



VERBANDSMITTEILUNGEN

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum
„Claus-Günther Bauermeister“
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 219 88 21 - 0, Fax: 040 / 23 37 11
info@bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
<https://www.facebook.com/BetriebssportverbandHamburg>
Geschäftszeiten: Mo.- Do. 9.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9:00 – 14.00 Uhr

58. Jg.

Verbandsmitteilungen Nr. 5

3. Mai 2019

Alle Infos unter www.bsv-hamburg.de / Organisation / Verbandsmitteilungen

INHALTSVERZEICHNIS:

ONLINE:

Mitteilungen des Präsidiums

Mitteilungen der Sparte Bowling

Mitteilungen der Sparte Fußball

Mitteilungen der Sparte Handball

Mitteilungen der Sparte Kegeln

Mitteilungen der Sparte Leichtathletik

Mitteilungen der Sparte Schach

Mitteilungen der Sparte Skat

Mitteilungen der Sparte Tischtennis

<http://www.bsv-hamburg-bowling.de>

<http://bsv-hamburg.web4fussball.de/>

<http://bsv.virtualimpressions.de/>

<http://www.bsv-hamburg.de/startseite-kegeln.html>

<https://athleticon.bsvhh.de/public/index.html>

<http://www.schach.bsv-hamburg.de>

<https://www.bsv-hamburg.de/aktuelles-388.html>

<http://bsv-hamburg.tischtennislive.de>

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

Hamburgiade

Das größte deutsche Breiten- und Multisportevent startet gleich!

Vom 11. bis 26. Mai dürft Ihr Euch alle auf vielfältige Angebote bei der HAMBURGIAD 2019 freuen. Bis zu 50 Sportarten stehen zur Auswahl. Auch Trends und Fun-Sport wie Wikinger-Schach, Teppich-Curling sind dabei.

Die Anmeldungen für die Hamburgiade sind schon seit dem 4. März 2019 unter www.hamburgiade.de möglich. Also schnell jetzt unter Veranstaltungen die passenden Events rauspicken. Wir sehen uns vor Ort! www.hamburgiade.de

Sportökonom – Wir suchen Dich!

Zum 1. August 2019 suchen wir einen motivierten und kreativen Dualstudenten für den Bereich Sportökonomie!

Du bist sportbegeistert, kommunikativ und suchst nach einer ganz besonderen Herausforderung? Du hast Lust, mit uns zu wachsen, Dich einzubringen und bist voller Ideen? Du arbeitest gerne konzeptionell an Projekten und schaffst es Menschen den Gedanken von Sport und Gesundheit näher zu bringen?

Du hast Spaß an der Organisation und Inszenierung von Sportevents? Du planst und realisierst Veranstaltungen, Messeauftritte oder Workshops und sorgst über PR und Social Media für eine volle Veranstaltungen und zufriedene Gäste?

Dann schicke Deine vollständige und aussagekräftige Bewerbung an den BSV Hamburg (melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de).

Durch die Kombination aus betrieblicher Ausbildung und Hochschulstudium erwirbst Du sowohl Praxiserfahrung als auch umfangreiches wirtschaftliches und branchenbezogenes Fachwissen. Voraussetzung: Abitur

BSV-Tennis

Einfach mal schnell nach der Arbeit eine Runde Tennis spielen...

Beim BSV finden Sie die erste Tennis-Leichtspielanlage Hamburgs, hier können Sie auf 18 Außenplätzen mit Flutlichtanlage Tennis spielen. Außerdem steht eine 3-Feld Tennis-halle zur Verfügung. Trainerstunden können vermittelt werden, ebenso Mitgliedschaften in den Clubs. Umkleide- und Duscmöglichkeiten befinden sich ebenfalls auf der Anlage. Außerdem können Sie Schläger, Bälle und Schuhe leihen.

Tarife_Tennisausseanlage_2019

<https://www.bsv-hamburg.de/tennisaussenplaetze.html>

BSV-Indoor-Golf

Unsere neue Indoor-Trainingshalle steht den Golfern jetzt für Trainingseinheiten zur Verfügung.

Mit einem gemütlichen Lounge-Bereich. Zwei hochwertige Trackman-Anlagen stehen für ein anspruchsvolles Technik-Training bereit. Neben den Practice-Bereich, können auch 42 Golfplätze weltweit gespielt werden. Viel Spaß beim Kennenlernen der neuen Indoorhalle.

<https://www.bsv-hamburg.de/startseite-indoor-golf.html>

BSV-Multicourt

Der multifunktionale Outdoor-Sportplatz für regelmäßiges Training, Teambuilding und sportliche Events!

Ob **Fußball, Basketball, Beachvolleyball oder Leichtathletik** – wir planen, organisieren und setzen Ihre Wünsche um! Alle Infos und Preise in der Anlage.

BSV-Multicourt_2019_Preise

Der BSV auf Messetur...

Am **7. und 8. Mai 2019** sind wir am Stand C23 auf der „ZUKUNFT PERSONAL NORD“ 2019 in der Hamburg Messe Hamburg <https://www.nord.zukunft-personal.com/>

Wir freuen uns auf Sie. Wenn Sie an Freitickets interessiert sind, dann melden Sie sich bei melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

BSV-Playfit

Die Firma playfit hat hinten an unserer Tennisanlage am Viktoriakai-Ufer vier hochwertige Outdoor-Geräte installiert. Diese niedrighwelligen Bewegungsangebote für Menschen jeden Alters fordern jeden auf, diese einmal auszuprobieren. Besuchen Sie uns einmal.

www.playfit.de

SUP - Saisonstart bei den Elbgängern

Einfach machen heißt unsere Devise. Seit Sommer 2013 bieten die Elbgänger das Stand Up Paddling, kurz SUP, allen Begeisterten und Interessierten direkt beim Betriebssportverband in der City Süd an.

Paddeln sie am Viktoriakai-Ufer mit den modernen Hausbooten über den Mittelkanal zur Bille und machen sie einen Abstecher zur Billerhuder Insel mit den vielen Kleingärten. Der Sommer naht, kommen sie aufs Wasser und lernen sie die Trendsportart „Stand Up Paddling“ kennen.

In unseren regelmäßigen Einsteigerkursen werden die wichtigsten Grundlagen des SUP vermittelt. Verschiedene Paddeltechniken, die richtige Stellung auf dem Board und einfache Bewegungsaufgaben führen zu schnellen Erfolgserlebnissen und wecken die Lust auf mehr.

Erleben sie Hamburg aus einer anderen Perspektive und belohnen sie sich nach einer Paddeltour mit einem Erfrischungsgetränk beim Betriebssport-Casino.

Mehr Infos unter: www.elbgaenger.de

Der DBSV informiert:

Gerd Reimers verabschiedet

Im Beisein der DBSV-Vizepräsidentin Gabriele Wrede wurde der Vorsitzende des BSV Kiel e.V., Gerd Reimers, am vergangenen Samstag nach fast 40jähriger Tätigkeit auf dem Verbandstag in Kiel verabschiedet. Die Laudatio hielt Reinhold Müller, Ehrenpräsident des DBSV und Ehrenvorsitzender des BSV Kiel. Wir wünschen Gerd an dieser Stelle alles Gute und bedanken uns für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit.

22. Europäische Betriebssportspiele (ECSSG 2019) in Salzburg (Sommer)

Wir erinnern an die Bitte aus Salzburg, zur besseren Planung und Vorbereitung der Großveranstaltung, bis zum 3. Mai 2019 die Art der Anreise mitzuteilen. Für jedes Land sind alle teilnehmenden BSGen/Firmen aufgeführt. Bitte helft unseren Freunden in Salzburg Eure Ankunft so gut wie möglich zu planen, indem Ihr Eure geplante Ankunft unter <https://ecsg2019.edev.at/anreise.php?l=de> meldet!

Das Orgakomitee hat einen Wettbewerb ausgeschrieben. Das Logo der ECSSG 2019 gefällt vielen Leuten. Die Figur im Logo ist bunt und strahlt mit ihren offenen Armen genau das aus, warum Salzburg die Spiele durchführt. Alle sind herzlich willkommen und es wird ein großes Sportfest im Juni gefeiert. Einziges Manko: Die Logo-Figur hat noch keinen Namen. Nun ist jeder aufgerufen, seinen Vorschlag einzureichen. Es wird auch ein toller Hauptpreis gezogen. Wer sich beteiligen möchte, hat bis zum **20. Mai 2019** Zeit.

Alle weiteren Informationen dazu unter www.ecsgsalzburg2019.at/gewinnspiel/

Deutsche Betriebssport Meisterschaften (DBM)

Aktuell: Übersicht über die geplanten/feststehenden DBM (Stand: 01.Mai 2019):

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Meldefrist bis</u>
Es laufen bereits die Wettbewerbe im Fernschach.			
15.06.2019	Lüneburg	01. DBM 100 km – Staffellauf	08.06.2019
16.06.2019	Neunkirchen/Saar	02. DBM Triathlon Sprint	09.06.2019
06.07.2019	Aschaffenburg	12. DBM Kleinfeldfußball	15.05.2019
21.07.2019	Tübingen	06. DBM Triathlon (Olymp.Staffel)	30.06.2019
17.08./18.08.2019	Iserlohn	15. DBM Tischtennis	04.07.2019
23.08./24.08.2019	Karlsruhe / Bruchsal	21. DBM Golf (www.golf-2019.de)	15.08.2019
24.08.2019	Oldenburg / Nieders.	04. DBM Kegeln (Bohle)	21.07.2019
05.09.-08.09.2019	Unterföhring Mün.	21. DBM Bowling Team/Einzel	10.07.2019
05.09.-08.09.2019	Billerbeck / NRW	19. DBM Schach	26.08.2019
13.09.-15.09.2019	Oberhausen	13.Deuts. Betriebsskat Meisters.	01.09.2019
13.09.-15.09.2019	Oberhausen	07.Deuts. Doppelkopf Meisters.	01.09.2019
13.09.-15.09.2019	Oberhausen	07.Deuts. Rommé Meisters.	01.09.2019
20.10.2019	Hamburg	05.DBM Leichtathletik (10 km)	16.10.2019
21.12.2019	Quedlinburg	07.DBM Hallenhandball	01.12.2019

Angebote unserer Partner: AOK: „Mit dem Rad zur Arbeit 2019“

Im Mai startet sie wieder: die große bundesweite Mitmachaktion des Sommers. In der Zeit vom 1. Mai bis zum 31. August heißt es für alle, die sich selbst und der Umwelt etwas Gutes tun möchten, „Mit dem Rad zur Arbeit“. Wer an mindestens 20 Tagen im Aktionszeitraum mit dem Rad zur Arbeit – Pendler radeln zur Bahn- oder Busstation – fährt, kann mit etwas Glück einen von vielen attraktiven Preisen gewinnen.

Anmeldung und weitere Infos unter: www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de.

Mitgliederbewegungen:

Eintritte:

Innogames	BSG-Nr. 55860	zum 01.04.2019
Deutscher Tennisbund	BSG-Nr. 51620	zum 01.04.2019
Verbraucherzentrale Hamburg	BSG-Nr. 55531	zum 01.04.2019
Nielsen	BSG-Nr. 53416	zum 01.04.2019

Austritte:

Air RaiderZ	BSG-Nr. 51084	zum 31.03.2019
Biesterfeld	BSG-Nr. 51303	zum 31.03.2019

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Die Verbandsmitteilungen Nr. 6 / 2019 erscheinen am 7. Juni 2019.
Anmeldung **BSV-Newsletter** unter www.bsv-hamburg.de!



TENNISPLÄTZE

Preisübersicht 2019

gültig April bis Oktober

BSV-Mitglieder / Ermäßigter Tarif

Montag – Freitag

08:00-12:00 Uhr	14,00 € / 13,00 €
12:00-16:00 Uhr	16,50 € / 15,50 €
16:00-22:00 Uhr	18,50 € / 17,50 €

Wochenende

08:00-22:00 Uhr	16,50 € / 15,00 €
-----------------	-------------------

10er Karte 164,00 €

Nichtmitglieder / Ermäßigter Tarif

Montag – Freitag

08:00-12:00 Uhr	18,00 € / 16,00 €
12:00-16:00 Uhr	20,00 € / 19,00 €
16:00-22:00 Uhr	23,00 € / 21,00 €

Wochenende

08:00-22:00 Uhr	20,00 € / 19,00 €
-----------------	-------------------

10er Karte 195,00 €

Auch für die Außen-Tennisanlage gelten unsere 10er Karten.
Eine Karte, ein Preis, alle Tennisplätze, alle Zeiten!

Saisonbuchung (1 Std. pro Woche)

<u>Mo – Fr</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Nichtmitglieder</u>
08:00-12:00 Uhr	335,00 €	385,00 €
12:00-16:00 Uhr	395,00 €	445,00 €
16:00-22:00 Uhr	450,00 €	510,00 €

Wochenende

08:00-22:00	380,00€	430,00€
-------------	---------	---------

Alle Preise verstehen sich inklusive 7% MwSt.

*Der ermäßigte Tarif gilt für Studierende und Auszubildende

ONLINE BUCHUNG:

www.timeslot-booking-mk.de

Buchung für Punktspiele:

Montag-Freitag

ab 17:00 Uhr bis Spielende
87,50 € inkl. Flutlicht
Parkgebühr 2,00 € pro PKW

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Tel.: 040- 219 88 21-17

tennisanlage@bsv-hamburg.de

www.bsv-hamburg.de

Sprechen Sie uns an auf
Tennis-Events und Tennistraining.



UNSER SPORTSOMMER

Der multifunktionale Outdoor-Sportplatz für regelmäßiges Training, Teambuilding und sportliche Events! Ob Fußball, Basketball, Beachvolleyball oder Leichtathletik – wir planen, organisieren und setzen Ihre Wünsche um!

PREISE (inkl. 19% MwSt.)	Einmalige Buchung Basispreis		Monatliche Buchung (vier Termine)		Zweimonatige Buchung (acht Termine)		Saisonbuchung Mai - September	
	Nicht-BSG	BSG	Nicht-BSG	BSG	Nicht-BSG	BSG	Nicht-BSG	BSG
1 Stunden	85,00 €	75,00 €						
2 Stunden	160,00 €	140,00 €	5 % Rabatt auf den Eingangspreis.		10 % Rabatt auf den Eingangspreis.		20 % Rabatt auf den Eingangspreis.	
4 Stunden	300,00 €	250,00 €						

Die Outdoor-Saison gilt von Mai bis September. Montags bis freitags immer von 17 - 21 Uhr, am Wochenende und in den Hamburger Schulferien ganztägig auf Anfrage buchbar

SPORTLICHE EVENTS – ab 29,00 € p.P.

Ob sportlicher Betriebsausflug, Teambuilding oder klassische Firmenturniere – wir beraten Sie individuell bei der Auswahl der Sportmöglichkeiten und Teamspiele, sichern die Betreuung durch erfahrene Anleiter und stellen alle erforderlichen Materialien bereit – sprechen Sie uns an.

MEHR INFOS & BUCHUNG

Betriebssportverband Hamburg e. V. . Wendenstrasse 120 . 20537 Hamburg
Telefon: +49 40 219 88 21- 0 . E-Mail: info@bsv-hamburg.de

Im Mietpreis enthalten sind Sportmaterial, Umkleide- und Duschkmöglichkeiten, sowie Betreuung und Pflege der Anlage.



BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Bowling

www.BSV-Hamburg-Bowling.de

58. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt 05

03. Mai 2019

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 07. Juni 2019

SPARTENLEITERVERSAMMLUNG

Die diesjährige Spartenleiterversammlung findet am 22.05.2019 statt.
Die Tagesordnung liegt diesem VMB bei.

PUNKTSPIELSAISON 2018/2019

Hamburger Verbandsmeister der Saison 2018/2019 wurde die Mannschaft BWVL 1

Herzlichen Glückwunsch

HAMBURGIADE 2019

Am 18.05.2019 findet das Bowlingturnier im Rahmen der diesjährigen Hamburgiade statt.
24 Mannschaften haben gemeldet. Die Starterliste wird auf der Internetseite veröffentlicht
und wöchentlich aktualisiert.

DOPPELMEISTERSCHAFT 2019

Die diesjährigen Gewinner sind:

Gr. A	Lüdeke, Carmen / Hanke, Cornelia	HHA	4.282 Pins	Schnitt 178,42
	Liebe, Sebastian / Voß, Olaf	ED	5.094 Pins	Schnitt 212,25
Gr. B	Heinze, Vanessa / Jäger, Andrea	STI	3.879 Pins	Schnitt 161,63
	Reinhardt, Lars / Reinhardt, Dieter	HHA	4.829 Pins	Schnitt 201,21

Die weiteren Ergebnisse liegen dieser Ausgabe bei und sind im Internet veröffentlicht.

15. GLÜCKSTÄDTER OPERNBALL 2019

Am 15. Juni findet das o. g. Turnier statt. Die Einladung liegt dieser Ausgabe bei.

„2. Turnier der Vierten“

Am 24. August findet das „2. Turnier der Vierten“ statt.

Die Ausschreibung sowie der Meldebogen liegen dieser Ausgabe bei. Beides ist auch im Internet veröffentlicht. Über eine rege Beteiligung der Viertplatzierten der letzten Saison würden wir uns sehr freuen.

21. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT EINZEL/ MANNSCHAFT 2019 in Unterföhring

Vom 05. – 08. September 2019 finden in Unterföhring die Deutschen Betriebssport Meisterschaften Einzel und Mannschaft statt.

Startberechtigt für den Mannschaftswettbewerb sind die Plätze 1 bis 3 der Sonderklasse (Saison 2018/2019). Mannschaften die auch Interesse an einer Teilnahme haben, melden sich bitte formlos bei mir. Bei freien Plätzen werden sie berücksichtigt.

Am Einzelwettbewerb ist jeder Spielberechtigte zugelassen.

Die Ausschreibung/Meldebögen sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Zur Zeit liegen über 320 Einzel- und 50 Mannschaftsmeldungen vor.

8. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT TRIO 2020 in Hamburg

vom 02. – 05. Januar 2020 findet in Hamburg (Gilde 44) die 8. DBM im Trio statt.

Die Ausschreibung/Meldebogen sowie die Starterlisten sind im Internet veröffentlicht.

Es liegen bereits über 130 Meldungen vor.

14. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT DOPPEL/MIXED 2020 in Leipzig/Halle

Vom 05. – 08. März 2020 finden die Deutschen Betriebssport Meisterschaften im Doppel und Mixed in Leipzig und Halle/Saale statt.

Die Ausschreibung/Meldebögen sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Bitte beachten:

Im nächsten Verbandsmitteilungsblatt 06/2019 erscheint die Mannschaftsmeldung für die Punktspielsaison 2019/2020. Der Meldeschluss wird der 28. Juni 2019 sein.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Wolfgang Großmann

Vorsitzender

E I N L A D U N G
zur
SPARTENLEITERVERSAMMLUNG
am
Mittwoch, 22. Mai 2019

Der Spielausschuss BOWLING lädt hiermit alle Spartenleiter und/oder deren Vertreter zur diesjährigen Spartenleiterversammlung um **18.00 Uhr** beim

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

recht herzlich ein.

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Spartenleiterversammlung am 30. Mai 2018, veröffentlicht im Verbandsmitteilungsblatt Nr. 7 vom 06. Juli 2018
3. Bericht des Vorsitzenden über die Tätigkeiten des Spielausschusses in der vergangenen Saison
4. Bericht des Spielausschusses über die sportlichen Höhepunkte der Saison 2018/2019 und Ehrung der Meister
5. Anträge zur Spiel- und Wettkampfordnung
 - 1) Antrag der BSG Stadtreinigung Hamburg
 - 2) Antrag der BSG IBM
 - 3) Antrag der BSG IBM
6. Verschiedenes

Bei Abstimmungen hat jede BSG eine Stimme

SPIELAUSSCHUSS BOWLING
Der Vorsitzende

Antrag auf Satzungsänderung

Die Regelung, dass Vereinsspieler (Doppelspieler) in einer BSG als Gastspieler nicht spielberechtigt sind, beantragen wir zu ändern.

Wir möchten, dass auch Spieler, die Bowling in einem Verein spielen, die Möglichkeit zur Teilnahme am Betriebssport erhalten, wenn der Betrieb keinen Betriebssport Bowling anbietet. Dies soll auch für Selbständige, Rentner, Arbeitslose u. ä. gelten.

- Die gehandhabte Illegalität entfällt.
 - Die Spieleranzahl der Bowling Betriebssportgemeinschaft Hamburg erhöht sich.
 - Die Betriebssportgemeinschaften vieler anderer Bundesländer enthalten keine Satzungen dieser Art.
 - Die Qualität der Ergebnisse der Bowling Betriebssportgemeinschaft Hamburg könnte sich verbessern.
-
- Die Altersbeschränkung aus Satzungspunkt 2.1 soll entfallen.
 - Der Satzungspunkte 3.1 und 4.1 sind zu streichen.

Antrag zur Spiel und Wettkampfordnung - Punktspiele - BSV Hamburg e.V.

Falls eine Mannschaft an einem Spieltag nur mit 3 Spielern antreten kann, sollte es für den einen fehlenden Spieler einen Punkteausgleich von zum Beispiel 100 Pins geben. Dadurch macht es für die restlichen 3 Spieler mehr Sinn trotzdem anzutreten. Eine Abstufung für die Klassen ist denkbar aber auch nicht unbedingt nötig. Es wäre noch zu diskutieren, ob dieser Punkteaufschlag bei der S Klasse entfällt.

MfG Frank Aurast

BSG Bowling IBM

Antrag zur Spiel und Wettkampfordnung - Punktspiele - BSV Hamburg e.V.

Mit den Bahnen sollte verhandelt werden, bis wann eine Absage einer Mannschaft möglich ist, ohne dass Kosten für die Mannschaft anfallen. Sinnvoll wäre z.B. bis 24h oder auch 2 Tage vor dem Antrittstermin per E-Mail.

MfG Frank Aurast

BSG Bowling IBM

2. Turnier der Vierten

Mach Blech zu Gold

Teilnahmeberechtigt: Startberechtigt sind die beim BSV Hamburg, Sparte Bowling, gemeldeten Mitglieder, die in der Saison 2018/2019 in einem Turnier einen vierten Platz belegt haben.

Folgende Turniere werden gewertet: Eröffnungs-Doppel, Hamburg-Cup, Herbst- und Frühjahrs-Mixed, Einzel- und Doppelmeisterschaft, Deutsche Betriebssport Meisterschaften (Doppel/Mixed, Trio, Mannschaft/Einzel), Punktspielsaison 2018/2019 (nur die für die betroffene Mannschaft namentlich gemeldeten Spieler), Int. Städteturnier (Mannschaft und Einzelspiel, Serie).

Jeder Teilnehmer darf nur einmal starten.

Termin: Samstag, 24. August 2019 14.30 Uhr

Austragungsort: Gilde Bowling Wandsbek

Startgeld: 13 € je Teilnehmer, ist auf der Anlage vor Spielbeginn zu entrichten.

Handicap: Jede/r Spieler/in erhält pro Spiel ein Handicap (gerechnet auf 200 Pins gem. der Rangliste 2018/2019)

Wettbewerb: Einzelturnier, getrennt nach Damen und Herren. Sieger/in ist, wer nach vier Spielen die meistens Pins erreicht hat (bei Pingleichheit zählt die geringste Differenz zwischen dem niedrigsten und höchsten Spiel).

Ehrungen: Ehrenpreise für die Plätze 1-4

Datenschutz: Die Teilnehmer/innen erklären sich mit der Anmeldung damit einverstanden, dass die Ergebnisse mit Angabe des Namens und der BSG im Internet/facebook und im Aushang auf den Anlagen veröffentlicht werden dürfen.

Meldeschluss: 31. Juli 2019

Meldungen an: Maren Endreß
Stiller Winkel 5
22927 Großhansdorf
bsv@maren-endress.de

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 07. August 2019 veröffentlicht.

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 20. August 2019

SPIELAUSSCHUSS BOWLING
Turnierleitung
Maren Endreß



Anmeldung zum **2. Turnier der Vierten**

Meldeschluss: Mittwoch, 31. Juli 2019

Frau
 Maren Endreß
 Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

D A M E N

	Name / Vorname	Vierter Platz im (Turnier und Startgruppe)
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		

H E R R E N

	Name / Vorname	Vierter Platz im (Turnier und Startgruppe)
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		

Das Startgeld in Höhe von Euro 13,-- je Spieler/in ist auf der Anlage vor Spielbeginn zu entrichten

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 20. August 2019

Datenschutz: Die Teilnehmer/innen erklären sich mit der Anmeldung damit einverstanden, dass die Ergebnisse mit Angabe des Namens und der BSG im Internet/facebook und im Aushang auf den Anlagen veröffentlicht werden dürfen.

Betriebssportgemeinschaft: _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon: _____

Hamburg, den _____

 Unterschrift

Doppelmeisterschaft 2019

Gesamtergebnisse

Damen A

Platz	Spielerin 1	Spielerin 2	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				Spielerin 1	Spielerin 2		
1	Lüdeke, Carmen	Hanke, Kornelia	HHA	2.062	2.220	4.282	178,42
2	Brack, Bärbel	Harms, Birgit	HHA	2.116	2.128	4.244	176,83
3	Endreß, Maren	Kalenski, Petra	COM	2.098	2.071	4.169	173,71
4	Herber, Jutta	Reinke, Anett	DB	2.009	2.082	4.091	170,46
5	Corleis, Heidi	Corleis, Tanja	DB	2.011	2.022	4.033	168,04
6	Ermisch, Dagmar	Ermisch, Julia	DSO	1.883	2.146	4.029	167,88
7	Hamann, Astrid	Fütterer, Karin	BWV	2.237	1.646	3.883	161,79
8	Zimmermann, Monika	Hildemann, Martina	ESV	2.062	1.522	3.584	149,33

Herren A

Platz	Spieler 1	Spieler 2	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				Spieler 1	Spieler 2		
1	Liebe, Sebastian	Voß, Olaf	ED	2.675	2.419	5.094	212,25
2	Haeger, Jörg	Blasch, Stephan	HHA	2.417	2.525	4.942	205,92
3	Kunert, Volker	Göcke, Claus	HLA	2.443	2.359	4.802	200,08
4	Ruhnau, Holger	Junge, Wolfgang	ED	2.398	2.378	4.776	199,00
5	Tams, Olaf	Jeckstat, Wolfgang	HAS	2.287	2.476	4.763	198,46
6	Retterath, Stefan	Franze, Olaf	HHA	2.125	2.574	4.699	195,79
7	Zimmermann, Stephan	Bente, Maik	P 2	2.445	2.243	4.688	195,33
8	Gerdau, Daniel	Zdziarstek, Siegbert	NBB	2.441	2.214	4.655	193,96
9	Stopat, Simon Paul	Stopat, Reiner	BVT	2.568	2.059	4.627	192,79
10	Reidt, Stephan	Stölting, Danny	DB	2.412	2.184	4.596	191,50
11	Jakubeit, Joachim	Möller, Werner	DA	2.135	2.458	4.593	191,38
12	Brauns, Arno	Brauns, Dave	OIL	2.183	2.310	4.493	187,21
13	Haeger, Sascha	Richter, Florian	HHA	2.401	1.930	4.331	180,46
14	Stelling, Günter	Buys, Peter	GEN	2.049	2.134	4.183	174,29
15	Kalben, Dieter	Kreidelmeyer, Elam	ESV	2.262	1.714	3.976	165,67
16	Buddenhagen, Ronny	Borstel von, Volker	HHA	1.962	1.692	3.654	152,25

Damen B

Platz	Spielerin 1	Spielerin 2	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				Spielerin 1	Spielerin 2		
1	Heinze, Vanessa	Jäger, Andrea	STI	1.931	1.948	3.879	161,63
2	Hansen, Ines	Amundsen, Margit	EAG	1.859	1.990	3.849	160,38
3	Gogoll, Janice	Kotz, Britta	OTT	1.924	1.894	3.818	159,08
4	Nabel, Erika	Rummelhagen, Hildegard	ESV	1.842	1.909	3.751	156,29
5	Erichsen, Monika	Ruhnau, Birgit	ED	1.806	1.935	3.741	155,88
6	Schmedes, Heike	Wiese, Iris	ESV	1.890	1.694	3.584	149,33
7	Brack-Friedrich, Roswitha	Lunau, Heike	STI	1.874	1.653	3.527	146,96
8	Klimm, Gerlinde	Valinda, Ute	ELB	1.828	1.682	3.510	146,25
9	Heidukowski, Sandra	Schiller, Amporn	LSV	1.705	1.515	3.220	134,17
10	Brauns, Ingrid	Brauns, Susann	OIL	1.666	1.547	3.213	133,88
11	Baxmann, Ingrid	Möller, Sabine	TRE	1.321	1.865	3.186	132,75

Doppelmeisterschaft 2019

Gesamtergebnisse

Herren B

Platz	Spieler 1	Spieler 2	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				Spieler 1	Spieler 2		
1	Reinhardt, Dieter	Reinhardt, Lars	HHA	2.496	2.333	4.829	201,21
2	Niemann, Niklas	Trümper, Andreas	CON	2.414	2.166	4.580	190,83
3	Mahnkopf, Torben	Deppe, Rainer	BBK	2.394	2.112	4.506	187,75
4	Corleis, Holger	Baule, Danny	HAS	2.137	2.351	4.488	187,00
5	Kuhtal, Manfred	Fahrenkrog, Jürgen	ELB	2.129	2.298	4.427	184,46
6	Wichmann, Christian	Ly, Hien-Chanh	WK	2.162	2.256	4.418	184,08
7	Richter, Raimund	Wodrich, Christian	DB	2.060	2.354	4.414	183,92
8	Brack, Berthold	Stoldt, Olaf	HHA	2.283	2.097	4.380	182,50
9	Lühns, Peter	Neumann, Kay	ELB	2.122	2.256	4.378	182,42
10	Thießen, Christian	Krüger, Albert	JUL	2.167	2.207	4.374	182,25
11	Schmedes, Holger	Theus, Rainer	ESV	2.217	2.144	4.361	181,71
12	Weiland, Marco	Wülfken, Lars	AU	2.207	2.130	4.337	180,71
13	Ermisch, Michael	Vietz, Otmar	DSO	2.159	2.156	4.315	179,79
	Jornitz, Karsten	Thießen, Arnold	JUL	2.267	2.048	4.315	179,79
15	Schneider, Peter	Jäger, Dirk	STI	2.103	2.200	4.303	179,29
16	Roitzsch, Georg	Post, Herbert	GEN	2.175	2.102	4.277	178,21
17	Quistorf, Norbert	Quistorf, Torsten	POL	2.230	2.044	4.274	178,08
18	Ilocto, Antonio	Esguerra, Mariano	HPA	2.146	2.125	4.271	177,96
19	Ruwoldt, Joachim	Stech, Stefan	OIL	2.257	2.010	4.267	177,79
20	Lunau, Norbert	Brack, Michael	STI	2.262	1.998	4.260	177,50
21	Schiller, Thomas	Wildfang, Thorsten	DKY	1.996	2.256	4.252	177,17
22	Paulokat, Gerd	Unger, Herbert	TEL	2.178	2.023	4.201	175,04
23	Bär, Sven	Stopp, Charles	WK	2.221	1.948	4.169	173,71
24	Avemarg, Mathias	Rohmann, Jürgen	GEN	2.073	2.094	4.167	173,63
25	Wulf, Hans-Peter	Handel, Klaus	SID	2.170	1.993	4.163	173,46
26	Endreß, Rudi	Preylowski, Gerhard	COM	1.932	2.218	4.150	172,92
27	Skalden, Winfried	Milde, Stephan	BWV	1.972	2.161	4.133	172,21
28	Kaiser, Bernd	Völzow, Holger	BBK	1.961	2.166	4.127	171,96
29	Frercksen, Martin	Klimm, Michael	ELB	1.885	2.239	4.124	171,83
30	Behrends, Erich	Weirauch, Arno	BWV	2.124	1.991	4.115	171,46
31	Wiegand, Wolfgang	Kotz, Ralf	OTT	2.075	2.036	4.111	171,29
32	Eggeling, Rainer	Behncke, Hakon	AU	1.889	2.141	4.030	167,92
33	Nabel, Uwe	Weidling, Herbert	ESV	1.925	2.013	3.938	164,08
34	Thierbach, Heinz	Fulbrecht, Jürgen	AU	2.055	1.881	3.936	164,00
35	König, Dietmar	Melbert, Horst	DAT	1.814	2.102	3.916	163,17
36	Meinert, Norbert	Bassing, Joachim	HPA	1.774	2.063	3.837	159,88
37	Krüger, Stefan	Arndt, Christoph	COM	2.045	1.788	3.833	159,71
38	Bolduan, Harald	Letz, Andreas	POL	2.134	1.654	3.788	157,83
39	Wohlens, Thomas	Lahaine, Reinhard	DB	1.993	1.787	3.780	157,50
40	Heymuth, Rainer	Noack, Hans-Ulrich	BWV	1.722	2.039	3.761	156,71
41	Heitmann, Werner	Haß, Karsten	ALL	1.912	1.845	3.757	156,54
42	Behrens, Hubert	Baxmann, Jörg	TRE	1.870	1.827	3.697	154,04
43	Buckmann, Günther	Bücking, Joachim	P 2	1.696	1.951	3.647	151,96
44	Anten, Werner	Krüger, Jürgen	ELB	1.865	1.770	3.635	151,46
45	Linz, Siegfried	Götschel, Horst	ELB	1.892	1.694	3.586	149,42
46	Thal, Thomas	Mohr, Thorsten	SID	1.667	1.890	3.557	148,21
47	Kobel, Heinz	Bott, Christian	ALL	1.645	1.772	3.417	142,38

Ergebnisse der Punktspielsaison 2018 / 2019

Klasse	S	13. Antritt	
BWV 1	2723	12	140
ED 1	2437	10	135
HAS 1	2440	11	111
HHA 2	2391	9	94,5
HHA 1	2259	5	88
SGS 1	0	0	86
DB 1	2290	6	82
HLA 1	2174	3	68,5
SRH 1	2338	8	68
BVT 1	2295	7	56
SID 1	2194	4	49
DA 1	2097	2	35

Klasse	A 1	13. Antritt	
P2 1	2272	10	111
ED 2	2095	6	95
TEL 1	2012	2	88
ESV 1	2221	8	84
OTT 1	2222	9	70
HSE 1	2077	4	66,5
BWV 4	2102	7	64,5
LSV 1	2031	3	59
SID 2	1991	1	41
AU 1	2089	5	36

Klasse	A 2	13. Antritt	
BWV 2	2422	10	109,5
PAN 1	2168	8	100
HAS 2	2043	3	77,5
HSH 1	2171	9	77,5
COM 1	2107	4	74
JUS 1	2130	6	73,5
DB 2	2129	5	65
GEN 1	2021	1	59
OTT 2	2138	7	41
BWR 1	2028	2	38

Klasse	A 3	13. Antritt	
BWV 3	2010	5	106
HAU 1	1971	4	96
BBK 1	1957	3	84,5
HHA 3	2011	6	84,5
DSO 1	2054	9	75
OIL 1	1897	2	69
DB 4	2042	8	67,5
BAS 1	2037	7	50
DCM 1	1818	1	42,5
DB 3	2068	10	39

Klasse	A 4	12. Antritt	
AIR 1	2034	6	74
ELB 1	1894	3	72
DAT 1	2023	5	70
EAG 1	1717	2	64,5
GEN 2	2113	9	61
HHA 4	2084	8	60,5
JUL 1	2057	7	59
NBB 1	1545	1	49
HAU 2	1936	4	30

Klasse	B 1	13. Antritt	
PET 1	2014	9	98
EG 1	1965	7	90
ED 3	2013	8	77
ELB 2	1909	6	75
HFT 1	2021	10	74,5
ALL 1	1866	5	68,5
JH 1	1701	2	65
WK 1	1791	4	58
ERG 2	1753	3	55
HAS 4	1654	1	54

Klasse	B 2	13. Antritt	
DAK 1	1967	7	91
ERG 1	2108	9	86
STI 1	1961	5	75
LSV 2	1636	1	75
P2 2	1954	4	74
ESV 2	1965	6	60
GEN 3	1947	3	57
HAS 3	2048	8	54
SGS 2	1917	2	46

Klasse	B 3	13. Antritt	
FAH 1	1884	5	90
DB 5	1974	8	88
FW 1	2052	10	88
COM 2	1907	6	85
AIR 2	1496	1	71
POL 1	1985	9	70
DB 6	1780	3	68,5
BIS 1	1955	7	61,5
AVA 1	1742	2	50
SRH 2	1850	4	42

Klasse	B 4	12. Antritt		Klasse	C 1	13. Antritt	
CON 1	2081	10	96,5	GEN 4	1918	10	126
DKY 1	2057	9	95	HAN 1	1838	9	111
HPA 1	2021	7	84	HLA 2	1524	1	79
STW 1	1883	4	70	FW 4	1619	3	79
TEL 2	1718	1	66	HAS11	1797	8	77
STI 2	2033	8	63,5	SID 4	1739	5	69
PAN 2	1920	5	55	ESV 4	1766	7	62
IBM 1	2011	6	52	ZIP 2	1678	4	50
STO 1	1774	2	40	POL 4	1610	2	37
SID 3	1874	3	37	AXA 2	1755	6	21

Klasse	C 2	13. Antritt		Klasse	C 3	13. Antritt	
AXA 1	1988	9	123	HAS10	1886	7	84
HHA 5	1907	8	103	HVB 1	1734	6	69
FW 3	1865	7	84	COM 3	1627	3	67
AU 2	1782	5	66	BBK 2	1719	5	61
POL 3	1666	2	64	DA 2	1702	4	61
P2 3	1789	6	61,5	ESV 5	1932	8	56
ERG 3	1672	3	58	OIL 2	1363	1	47
OTT 3	1996	10	57	HMC 1	1512	2	22
ED 4	1664	1	54				
HAS 6	1727	4	44,5				

Klasse	C 4	13. Antritt		Klasse	C 5	13. Antritt	
HAS 9	1888	8	81,5	DB 7	2072	9	97
BAS 2	1820	6	81	HAS 5	1859	5	92
ESV 3	1845	7	77,5	POL 2	1939	8	84
HAS 7	1784	5	70	HAS 8	1869	7	74
B36 1	1740	4	51	GEN 5	1868	6	65
BSW 1	1620	3	41,5	ELB 3	1855	4	53
HAS12	1269	1	36,5	AAH 1	1823	3	53
LSV 3	1465	2	27	JH 2	1329	1	46
				HAN 2	1638	2	21

Klasse	C 6	12. Antritt		Klasse	C 8	13. Antritt	
HIM 1	1945	6	84	PAN 3	1869	8	86
BWV 5	2037	8	78	DAT 2	1784	5	84
CLP 1	2019	7	69,5	ZIP 1	1638	2	62
BWK 1	1881	5	55,5	JUS 2	1771	4	61
BC 1	1784	3	48,5	STW 2	1789	7	61
P2 4	1876	4	38	SVR 1	1787	6	56
KRU 1	1778	2	34	SID 5	1657	3	43
BAS 3	1402	1	22,5	AXA 3	1333	1	12

Klasse	D 1	08. Antritt	
	Korrektur		
HAN 3	2026	7	44
PET 2	1885	5	41
SGS 3	1836	4	40
STW 3	1919	6	33
HLA 3	1295	2	26
JH 3	1399	3	19
HMC 2	1276	1	19

Klasse	D 1	09. Antritt	
	Korrektur		
HAN 3	1778	6	50
SGS 3	1742	5	45
PET 2	1717	4	45
STW 3	1799	7	40
HLA 3	1271	1	27
HMC 2	1674	3	22
JH 3	1504	2	21

Klasse	D 1	10. Antritt	
	Korrektur		
HAN 3	1735	4	54
PET 2	2009	7	52
SGS 3	1797	5	50
STW 3	1731	3	43
HLA 3	1895	6	33
JH 3	1599	2	23
HMC 2	1556	1	23

Klasse	D 1	11. Antritt	
	Korrektur		
HAN 3	1789	7	61
PET 2	1655	6	58
SGS 3	1586	5	55
STW 3	1533	4	47
HLA 3	1171	1	34
JH 3	1520	3	26
HMC 2	1331	2	25

Klasse	D 1	12. Antritt	
	Korrektur		
HAN 3	1596	4	65
PET 2	1876	6	64
SGS 3	1898	7	62
STW 3	1848	5	52
HLA 3	1348	2	36
JH 3	1590	3	29
HMC 2	1311	1	26

Klasse	D 1	13. Antritt	
PET 2	2003	7	71
HAN 3	1634	4	69
SGS 3	1759	5	67
STW 3	1609	3	55
HLA 3	1779	6	42
JH 3	1530	2	31
HMC 2	1450	1	27

Klasse	D 2	13. Antritt	
HHA 6	1693	7	85
ELB 4	1924	8	83
KRV 1	1678	5	76
ALL 2	1569	3	60
TRE 1	1689	6	58
COM 4	1620	4	56
TÜV 1	1229	1	26
AST 1	1370	2	23

Bemerkungen :

Kl. S	13. Antritt	SGS 1	Nicht angetreten !
Kl. A 2	13. Antritt	HAS 2	Pins : 2043
Kl. A 4	12. Antritt	NBB 1	Nur 3 Spieler !
Kl. B 3	13. Antritt	AIR 2	Nur 3 Spieler !
Kl. C 3	13. Antritt	OIL 2	Nur 3 Spieler !
Kl. C 4	13. Antritt	HAS12	Nur 3 Spieler !
Kl. C 5	13. Antritt	JH 2	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	13. Antritt	TÜV 1	Nur 3 Spieler !

Höchste Einzelspiele :

Kl. S	13. Antritt	ED 1	Knop, Stefan	279
Kl. S	13. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	268
Kl. S	13. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	268
Kl. S	13. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	267
Kl. A 2	13. Antritt	OTT 2	Scharfe, Heiko	267
Kl. S	13. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	258
Kl. A 1	13. Antritt	OTT 1	Wahrmann, Christian	258

Höchste Dreierserien:

Kl. S	13. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	794
Kl. A 1	13. Antritt	OTT 1	Wahrmann, Christian	707
Kl. S	13. Antritt	SRH 1	Stürmer, Rolf	699
Kl. S	13. Antritt	BWV 1	Wendlandt, Steffen	697
Kl. S	13. Antritt	ED 1	Knop, Stefan	689
Kl. A 2	13. Antritt	OTT 2	Scharfe, Heiko	681
Kl. S	13. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	670
Kl. A 1	13. Antritt	P2 1	Bente, Maik	661
Kl. S	13. Antritt	HHA 1	Franze, Olaf	655
Kl. S	13. Antritt	HAS 1	Tams, Olaf	654
Kl. S	13. Antritt	HAS 1	Vogt, Bernd	654
Kl. A 4	12. Antritt	GEN 2	Schmolling, Magnus	650
Kl. A 2	13. Antritt	JUS 1	Wipperhausen, Lars	630
Kl. A 1	13. Antritt	P2 1	Zimmermann, Stephan	625
Kl. A 2	13. Antritt	HSH 1	Holzki, Leo	623
Kl. C 3	13. Antritt	ESV 5	Kalben, Dieter	623
Kl. A 1	13. Antritt	ESV 1	Christiansen, Andreas	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	13. Antritt	BWV 1	949
Kl. S	13. Antritt	BWV 1	928
Kl. S	13. Antritt	HAS 1	893
Kl. S	13. Antritt	BVT 1	871
Kl. S	13. Antritt	ED 1	857
Kl. S	13. Antritt	BWV 1	846
Kl. A 2	13. Antritt	BWV 2	839
Kl. S	13. Antritt	SRH 1	818
Kl. S	13. Antritt	HAS 1	815
Kl. A 2	13. Antritt	BWV 2	815
Kl. S	13. Antritt	HHA 2	811
Kl. S	13. Antritt	HHA 2	810
Kl. S	13. Antritt	ED 1	804
Kl. S	13. Antritt	HHA 1	801
Kl. S	13. Antritt	DB 1	791
Kl. S	13. Antritt	DA 1	790
Kl. B 2	13. Antritt	ERG 1	785
Kl. A 2	13. Antritt	PAN 1	781
Kl. A 1	13. Antritt	OTT 1	780

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	13. Antritt	BWV 1	2723
Kl. S	13. Antritt	HAS 1	2440
Kl. S	13. Antritt	ED 1	2437
Kl. A 2	13. Antritt	BWV 2	2422
Kl. S	13. Antritt	HHA 2	2391
Kl. S	13. Antritt	SRH 1	2338
Kl. S	13. Antritt	BVT 1	2295
Kl. S	13. Antritt	DB 1	2290
Kl. A 1	13. Antritt	P2 1	2272
Kl. S	13. Antritt	HHA 1	2259
Kl. A 1	13. Antritt	OTT 1	2222
Kl. A 1	13. Antritt	ESV 1	2221

Ergebnisse der Punktspielsaison 2018 / 2019

Klasse	S	14. Antritt	
BWV 1	2340	6	146
ED 1	2420	10	145
HAS 1	1584	1	112
HHA 2	2385	9	103,5
HHA 1	2441	12	100
DB 1	2427	11	93
SGS 1	2238	5	91
SRH 1	2370	8	76
HLA 1	2224	4	72,5
BVT 1	2356	7	63
SID 1	2042	3	52
DA 1	1975	2	37

Klasse	A 2	14. Antritt	
BWV 2	2553	10	119,5
PAN 1	1925	2	102
HSH 1	2117	9	86,5
COM 1	2063	8	82
HAS 2	2008	4	81,5
JUS 1	2022	5	78,5
DB 2	1889	1	66
GEN 1	1978	3	62
OTT 2	2023	6	47
BWR 1	2030	7	45

Klasse	A 3	14. Antritt	
BWV 3	2076	5	111
HAU 1	2264	10	106
BBK 1	2244	9	93,5
HHA 3	2077	6	90,5
DSO 1	2193	8	83
OIL 1	2086	7	76
DB 4	1944	1	68,5
BAS 1	1976	2	52
DCM 1	2013	4	46,5
DB 3	2004	3	42

Klasse	A 4	13. Antritt	
AIR 1	2240	9	83
ELB 1	1964	4	76
DAT 1	2036	6	76
HHA 4	2088	7	67,5
EAG 1	1875	2	66,5
JUL 1	2003	5	64
GEN 2	1883	3	64
NBB 1	2177	8	57
HAU 2	1373	1	31

Klasse	B 1	14. Antritt	
PET 1	2144	10	108
EG 1	1925	5	95
HFT 1	1973	9	83,5
ELB 2	1945	6	81
ED 3	1893	3	80
ALL 1	1841	1	69,5
JH 1	1844	2	67
WK 1	1968	8	66
ERG 2	1966	7	62
HAS 4	1903	4	58

Klasse	B 2	14. Antritt	
DAK 1	1973	7	98
ERG 1	1880	5	91
STI 1	2179	9	84
P2 2	1920	6	80
LSV 2	1818	3	78
HAS 3	1990	8	62
ESV 2	1807	2	62
GEN 3	1743	1	58
SGS 2	1832	4	50

Klasse	B 3	14. Antritt	
FAH 1	2010	8	98
FW 1	2071	9	97
DB 5	1879	6	94
COM 2	1863	4	89
POL 1	2120	10	80
AIR 2	1956	7	78
DB 6	1876	5	73,5
BIS 1	1661	1	62,5
AVA 1	1838	3	53
SRH 2	1795	2	44

Klasse	B 4	13. Antritt	
DKY 1	2031	10	105
CON 1	1953	7	103,5
HPA 1	1931	6	90
STW 1	1926	4,5	74,5
TEL 2	1962	8	74
STI 2	1926	4,5	68
IBM 1	2013	9	61
PAN 2	1901	3	58
STO 1	1829	2	42
SID 3	1794	1	38

Klasse	C 2	14. Antritt	
AXA 1	1900	7	130
HHA 5	2043	9	112
FW 3	2053	10	94
AU 2	1792	5	71
POL 3	1781	2	66
P2 3	1790	4	65,5
OTT 3	1960	8	65
ERG 3	1787	3	61
ED 4	1812	6	60
HAS 6	1724	1	45,5

Klasse	C 3	14. Antritt	
HAS10	1882	6	90
COM 3	1954	8	75
HVB 1	1834	5	74
BBK 2	1829	4	65
DA 2	1471	2	63
ESV 5	1666	3	59
OIL 2	1948	7	54
HMC 1	1271	1	23

Klasse	C 5	14. Antritt	
DB 7	2049	9	106
HAS 5	1805	6	98
POL 2	1695	2	86
HAS 8	2018	8	82
GEN 5	1969	7	72
AAH 1	1717	4	57
ELB 3	1708	3	56
JH 2	1759	5	51
HAN 2	1496	1	22

Klasse	C 6	13. Antritt	
HIM 1	1796	4	88
BWV 5	1798	5	83
CLP 1	2048	8	77,5
BWK 1	1814	6	61,5
BC 1	1909	7	55,5
P2 4	1564	3	41
KRU 1	1455	2	36
BAS 3	1365	1	23,5

Klasse	C 7	13. Antritt	
DKY 2	1948	7,5	85,5
AU 3	1829	5	72,5
STI 3	1948	7,5	71
GAS 1	1793	4	63
OLY 1	1689	2	57
FAH 2	1869	6	45
BWV 6	0	0	40
ESV 6	1710	3	30

Klasse	C 7	14. Antritt	
DKY 2	1819	5	90,5
AU 3	1862	7	79,5
STI 3	2040	8	79
GAS 1	1690	3	66
OLY 1	1666	2	59
FAH 2	1831	6	51
BWV 6	1781	4	44
ESV 6	1501	1	31

Klasse	D 1	14. Antritt	
PET 2	2045	7	78
HAN 3	1749	5	74
SGS 3	1781	6	73
STW 3	1319	2	57
HLA 3	1695	4	46
JH 3	0	0	31
HMC 2	1586	3	30

Klasse	D 2	14. Antritt	
HHA 6	1740	7	92
ELB 4	1695	5	88
KRV 1	1742	8	84
ALL 2	1657	4	64
TRE 1	1578	2	60
COM 4	1606	3	59
TÜV 1	1731	6	32
AST 1	986	1	24

Bemerkungen :

Kl. S	14. Antritt	HAS 1	Nur 3 Spieler !
Kl. A 4	13. Antritt	HAU 2	Nur 3 Spieler !
Kl. C 3	14. Antritt	HMC 1	Nur 3 Spieler !
Kl. C 3	14. Antritt	DA 2	Nur 3 Spieler !
Kl. C 7	13. Antritt	BWV 6	Nicht angetreten !
Kl. D 1	14. Antritt	STW 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	14. Antritt	JH 3	Nicht angetreten !
Kl. D 2	14. Antritt	KRV 1	Pins : 1742
Kl. D 2	14. Antritt	AST 1	Nur 3 Spieler !

Höchste Einzelspiele :

Kl. A 3	14. Antritt	HAU 1	Oesterling, Thomas	279
Kl. A 4	13. Antritt	AIR 1	Jacobs, Carola	278
Kl. A 4	13. Antritt	GEN 2	Schmolling, Magnus	275
Kl. S	14. Antritt	BVT 1	Stopat, Simon Paul	269
Kl. S	14. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	267
Kl. A 2	14. Antritt	BWV 2	Soppa, Birgit	267
Kl. S	14. Antritt	HHA 2	Reinhardt, Dieter	256
Kl. S	14. Antritt	SID 1	Schulze, Norbert	256
Kl. S	14. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	255
Kl. B 4	13. Antritt	CON 1	Niemann, Fynn	255
Kl. S	14. Antritt	HHA 2	Reinhardt, Dieter	254

Höchste Dreierserien:

Kl. A 2	14. Antritt	BWV 2	Hamann, Uwe	711
Kl. S	14. Antritt	HHA 2	Reinhardt, Dieter	706
Kl. A 4	13. Antritt	AIR 1	Jacobs, Carola	686
Kl. S	14. Antritt	HHA 1	Blasch, Stephan	679
Kl. S	14. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	679
Kl. S	14. Antritt	SRH 1	Stürmer, Rolf	672
Kl. A 3	14. Antritt	HAU 1	Oesterling, Thomas	670
Kl. S	14. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	667
Kl. S	14. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	664
Kl. B 4	13. Antritt	DKY 1	Wildfang, Thorsten	657
Kl. A 2	14. Antritt	JUS 1	Wipperhausen, Lars	650
Kl. S	14. Antritt	BWV 1	Wendlandt, Steffen	646
Kl. A 2	14. Antritt	BWV 2	Soppa, Hansi	645
Kl. S	14. Antritt	ED 1	Liebe, Sebastian	633
Kl. S	14. Antritt	HHA 1	Franze, Olaf	632
Kl. B 4	13. Antritt	CON 1	Niemann, Fynn	632
Kl. S	14. Antritt	HLA 1	Göcke, Claus	631
Kl. S	14. Antritt	ED 1	Knop, Stefan	630
Kl. S	14. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	627
Kl. S	14. Antritt	ED 1	Junge, Wolfgang	626
Kl. S	14. Antritt	BVT 1	Stopat, Simon Paul	623
Kl. S	14. Antritt	SID 1	Schulze, Norbert	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. A 2	14. Antritt	BWV 2	906
Kl. S	14. Antritt	HHA 1	876
Kl. S	14. Antritt	DB 1	873
Kl. A 2	14. Antritt	BWV 2	870
Kl. S	14. Antritt	BVT 1	868
Kl. S	14. Antritt	SRH 1	828
Kl. S	14. Antritt	HHA 2	825
Kl. S	14. Antritt	ED 1	825
Kl. S	14. Antritt	BWV 1	825
Kl. S	14. Antritt	SRH 1	823
Kl. A 3	14. Antritt	HAU 1	819
Kl. S	14. Antritt	ED 1	805
Kl. A 4	13. Antritt	NBB 1	802
Kl. S	14. Antritt	HHA 1	801
Kl. C 2	14. Antritt	HHA 5	792
Kl. A 3	14. Antritt	DCM 1	791
Kl. S	14. Antritt	ED 1	790
Kl. S	14. Antritt	DB 1	790
Kl. S	14. Antritt	HHA 2	783

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. A 2	14. Antritt	BWV 2	2553
Kl. S	14. Antritt	HHA 1	2441
Kl. S	14. Antritt	DB 1	2427
Kl. S	14. Antritt	ED 1	2420
Kl. S	14. Antritt	HHA 2	2385
Kl. S	14. Antritt	SRH 1	2370
Kl. S	14. Antritt	BVT 1	2356
Kl. S	14. Antritt	BWV 1	2340
Kl. A 3	14. Antritt	HAU 1	2264
Kl. A 3	14. Antritt	BBK 1	2244
Kl. A 4	13. Antritt	AIR 1	2240
Kl. S	14. Antritt	SGS 1	2238
Kl. S	14. Antritt	HLA 1	2224



Sparte Bowling

15. Turnier um den Glückstädter „Opernball“

Am 15. Juni 2019

AUSTRAGUNGSORT:

Gaststätte „Zur alten Oper, Am Hafen/Große Deichstraße, Glückstadt

TEILNEHMER:

teilnehmen kann jeder,

DISZIPLIN:

Einzelturnier „AUS 3 mach 4“ Die Wertung erfolgt als Auswahlergebnis, welches aus den 3 Durchgängen resultiert. Aus dem 1.-10. Frame wird das jeweils beste Ergebnis ins Auswahlfeld übertragen und bildet dann nach der bekannten Zählweise das Endergebnis.

EHRUNGEN:

getrennte Wertung nach Damen und Herren

STARTGELD:

Die Startgebühr beträgt EUR 12,00 und ist auf der Anlage vor Spielbeginn zu entrichten.

STARTTERMINE:

Die Starttermine werden im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht, ebenso erscheinen die Termine unter www.BSV-Hamburg-Bowling.de

MELDUNGEN/MELDESCHLUSS:

31. Mai 2019

Die namentliche Meldung ist formlos an folgende Anschrift zu richten:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg

TEL. 64 94 02 10

Email ws.grossmann@t-online.de



Sprechstunden jeden Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr
in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11
Telefon 040 – 219 88 21-0 (neue Telefonnummer)
Spielbetrieb: <http://bsv-hamburg.web4fussball.de/>

Inhaltsverzeichnis

1. Hinweise und aktuelles Spielbetrieb 2019
2. Übermittlung von Pokalspielergebnisse
3. Verhandlungen 2019
4. Platzverweise 2019
5. Hamburgiade 2019

Terminübersicht

Freitag 07.06.2019 Verbandsmitteilung Nr. 6 / 2019
Freitag 05.07.2019 Verbandsmitteilung Nr. 7 / 2019

1. Spielsaison 2019 und Hinweise für den Spielbetrieb 2019

Alle Punkt- und Nachholspiele bis zum 30.06.2019, sowie die 2. Pokalrunde sind angesetzt und freigegeben.

- **Pokalspiele können nicht verlegt werden!!!!**
- **Spielabsagen müssen bis 12:00 Uhr mittags geschehen**
- **Die Mannschaften in der Kleinfeldrunde sind verpflichtet die Tore aufzubauen und wieder abzubauen. Dieses müssen beide Mannschaften durchführen!!!!**

a) Spielverlegungen: Mannschaften, die eine Spielverlegung nach erfolgter Ansetzung durch den Spielausschuss beantragen, haben eine Gebühr von 20,- € nach erfolgter Verlegung zu entrichten. Die Gebühren für Spielverlegungen werden 2019 umgesetzt. Spielverlegungen müssen 14 Tage vorher beantragt werden. Auszug aus HFV 3.27. Die Spielverlegung muss die Ausnahme sein. Die Spielverlegungen müssen mit dem gegnerischen Verein abgestimmt werden. Ist die Spielverlegung nicht mit dem gegnerischen Verein abgesprochen, muss das Spiel wie ursprünglich angesetzt gespielt werden. Die Spielverlegung wird entsprechend rückgängig gemacht.

2. Übermittlung von Pokalspiel Ergebnissen

Die Ergebnisse der Pokalspiele sind am folgenden Tag bis 12:00 Uhr **durch den jeweiligen Sieger** an die Geschäftsstelle zu übermitteln, **mit Spielnummer, Paarung und Ergebnis** bitte per E-Mail an info@bsv-hamburg.de

3. Verhandlungen 2019

Verhandlung 01 / 2019 am 09.04.2019 durch Spielberichtskontrolle ohne die betreffenden Mannschaften.

Punktspiel **KAHS31 BSG Israelitisches Krankenhaus gegen BSG Otto** vom 01.04.2019

wird das Ergebnis umgewertet.

Die Mannschaft vom Israelitisches Krankenhaus hat nicht spielberechtigte Spieler in der Alten Herren eingesetzt.

Verhandlung 02 / 2019 am 23.04.2019 ohne den betreffenden Spieler.

Pokalspiel **PoKSe9 BSG Rotation Meisenfrei gegen HHA FC Hecke** vom 15.04.2019.

Der Spieler **Ivan Garsia** hat eine **Rote Karte wegen Groben Unsportlichkeit** in dem Pokalspiel bekommen und **wird dafür für 2 Pflichtspiele gesperrt.**

6. Platzverweise 2019

Die folgenden Spieler werden auf Grund einer roten Karte automatisch gesperrt (ein Spiel; bzw. maximal 10 Tage).

Punktspiel am 03.04.2019 mit der Spielnummer KLHA 22

Spieler Peter Danilo, geb. 06.11.1990, BSG Hamburg Airport und
Spieler Salih Manaz, geb. 27.05.1992, BSG Commerzbank

gez. Roland Rohde
Vorsitzender Spielausschuss Fußball

HAMBURGIADE – FUSSBALL

Die Fußballsparte des BSV Hamburg hat knapp 5000 Mitglieder. Zur Zeit wird in 137 Betriebssportgemeinschaften Fußball gespielt.

Zur Hamburgiade 2019 sind alle Fußballer des BSV Hamburg, sowie weitere interessierte Fußballer herzlich eingeladen, die für ihren Arbeitgeber um Hamburgiade Gold kämpfen wollen.



Hallenfußball // 11. Mai | 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Hallenfußball ist eine in Sporthallen stattfindende Variante des Fußballs. Wesentliche Unterschiede zum Feld-Fußball sind die deutlich kleinere Spielfläche, eine geringere Anzahl von Spielern sowie häufig eine Bandenbegrenzung statt Seitenaus-Linie. Dadurch wird das Spiel deutlich schneller und torreicher.

Anmeldung über: www.hamburgiade.de // Meldegebühr 40,-€/Team

Krochmannstraße 55, 22297 Hamburg, Deutschland

Beachsoccer // 18. Mai | 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Beachsoccer ist eine Abwandlung des Fußballspiels. Diese Sportart wird, wie Beachvolleyball, auf Sand ausgetragen und ist deshalb anstrengender, aber mit noch mehr Spaß verbunden.

Anmeldung über: www.hamburgiade.de // Meldegebühr 40,-€/Team

Am Inselepark Hamburg , 21109 Hamburg, Deutschland

Fußballtennis // 26. Mai | 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Fußballtennis wird auf einem Tennisplatz gespielt und es zählen die Tennisregeln. Der einzige Unterschied ist, dass ein Fußball mit Fuß und Kopf über das Netz gespielt wird.

Anmeldung über: www.hamburgiade.de // Meldegebühr 10,-€/ pro Person

BSV Sportanlage, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg, Deutschland

DEIN HAMBURGIADE SPORT SHIRT



140 g/qm
100% Polyester (Bird-Eyelet-Mesh, ACTIVE-DRY®)
Dehnbares Material
Eingesetzte Ärmel
Kontrastfarbendes Nackenband (Cyber Yellow)
Dekorative Flatlock-Nähte
Seiteneinsätze
Regular Fit

Dein
FIRMENLOGO
auf dem Rücken



Preise

Einzelkauf
20,00 € (inkl. Mwst.)
zzgl. Versandkosten

ab 25 Stk.
450,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (10% Rabatt)

ab 50 Stk.
850,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (15% Rabatt)

ab 100 Stk.
1500,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (25% Rabatt)

Firmenlogo (bis Din A4) auf dem Rücken
(einfarbiger Druck): zzgl. 3,00 € pro Shirt

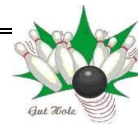
Weitere Infos & Bestellung auf
www.hamburgiade.de





BSV - Verbandspokal

Saison 2018 / 2019



1. Runde

Bis 28.09.2018 auszutragen

Spiel:	Heim	Auswärts	Ergebnis
1.	Postamt 13	- ERGO sports	1.635 : 1.719
2.	H S K	- Energie SV	1.707 : 1.801
3.	Allianz	- Hochbahn	1.691 : 1.656
4.	Commerzbank	- Deutsche Bank	1.679 : 1.724

Freilose: Lufthansa, VHH Bergedorf, SV Rapid (Freilose der 1. Runde sind in der 2. Runde gesetzt!)

2. Runde

Bis 11.01.2019 auszutragen

Spiel:	Heim	Auswärts	Ergebnis
1.	Lufthansa	- ERGO sports	1.742 : 1.741
2.	VHH Bergedorf	- Allianz	1.676 : 1.696
3.	SV Rapid	- Deutsche Bank	1.634 : 1.691

Freilose: Energie SV

3. Runde

Bis 29.03.2019 auszutragen

Spiel:	Heim	Auswärts	Ergebnis
1.	Deutsche Bank	- Allianz	1.723 : 1.696
2.	Lufthansa	- Energie SV	1.754 : 1.752

Endspiel

Am 08.04.2019

1.	Lufthansa	- Deutsche Bank	2.904 : 2.907
----	-----------	-----------------	---------------

Supercup am 11. April 2019



ERGO sports

Holz

Jens Hoffmann	728
---------------	-----

Torsten Schmidt	714
-----------------	-----

Thomas Müller	742
---------------	------------

Lars Eggers	737
-------------	-----

Gesamt	2921
---------------	-------------

Deutsche Bank

Holz

Peter Münzel	719
--------------	-----

Dirk Lehrbaß	679
--------------	-----

Wilfried Rabe	736
---------------	------------

Thorsten Krohn	735
----------------	-----

Gesamt	2869
---------------	-------------

Der Spielausschuss gratuliert dem Supercupsieger ERGO sports

Der Spielausschuss gratuliert dem Pokalsieger Deutsche Bank und dem Vize-Pokalmeister Lufthansa!

Antrag zur Änderung der WOK Kegeln durch den Spelausschuss:

Wir beantragen aufgrund der neuen Regelungen zum Datenschutz die Aufnahme von Ziffer 1.3 in die WOK, so dass nicht bei jeder Teilnahme am öffentlichen Spielbetrieb erneut die Erlaubnis für Fotos etc. eingeholt werden muss.

§ 1 Geltungsbereich

1.1 Die WOK regelt den gesamten öffentlichen Spielbetrieb der Sparte Kegeln im BSV.

1.2 Der öffentliche Spielbetrieb umfasst:

- Mannschaftsmeisterschaften einschließlich der Auf- und Abstiegsspiele § 2.1. WOK
- Einzelmeisterschaften/Auswahlspiele § 2.2. WOK
- Mannschaftspokalwettbewerbe § 2.3. WOK
- Supercup § 2.4. WOK

1.3 Datenschutz

Alle Teilnehmer/-innen am öffentlichen Spielbetrieb gemäß Ziffer 1.2 erklären sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung benötigten personenbezogenen Daten für die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos auf den Websites (<https://www.bsv-hamburg.de/aktuelles-kegeln.html>, www.bsv-hamburg.de) ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können. Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.

Der Spelausschuss stellt zum Austragungsmodus der Einzelmeisterschaften den Antrag, diesen Paragraphen wie folgt abzuändern:

§ 2.2 Absatz 1 soll heißen:

Die Einzelmeisterschaften werden in der Spielserie ausgetragen, und zwar für Damen, Herren, Senioren A (ab 60 Jahre) sowie Senioren B (ab 70 Jahre), wobei alle auf gleichen Bahnen starten. Bei Erreichen des 60igsten Lebensjahres sind die Kegler nicht mehr bei den Herren spielberechtigt. Wenn Senioren die Altersgrenze 70 erreicht haben, können sie wählen, ob sie bei den Senioren A bleiben oder B spielen wollen. Hat man sich für die Senioren B entschieden, ist eine Rückkehr zu den Senioren A nicht mehr möglich!

Sollte der Antrag nicht angenommen werden, stellt der Spelausschuss einen weiteren Antrag

Der Spelausschuss stellt zum Austragungsmodus der Einzelmeisterschaften den Antrag, diesen Paragraphen wie folgt abzuändern:

§ 2.2 Absatz 1 soll heißen:

Die Einzelmeisterschaften werden in der Spielserie ausgetragen, und zwar für Damen, Herren, Senioren A (ab 60 Jahre) sowie Senioren B (ab 70 Jahre), wobei alle auf gleichen Bahnen starten. Bei Erreichen des 60igsten Lebensjahres sind die Kegler nicht mehr bei den Herren spielberechtigt. Wenn Senioren die Altersgrenze 70 erreicht haben, können sie wählen, ob sie bei den Senioren A bleiben oder B spielen wollen.



Doppel-Turnier Kegeln

Wann? Samstag, den 18. Mai 2019 von 11:00 Uhr bis spätestens 17:00 Uhr. Die Siegerehrung findet im Anschluss in der Kegelhalle statt.

Wo? Kegelhalle Barmbek, Adolph-Schönfelder-Str. 49, 22083 Hamburg.

Wettbewerb:

Damen-Doppel	
Herren-Doppel	Damen und Herren jeweils 60 Wurf
Mixed	

Ausschreibung: teilnahmeberechtigt sind alle, die Spaß am Kegeln haben
Gespielt wird über 6 Bohlen a 10 Wurf (Sportkegler mit Gassenzwang)
Jeder Teilnehmer kann nur an **einem** Wettbewerb teilnehmen

Kosten? 6 € pro Person, der Betrag ist vor Spielbeginn direkt beim Spielausschuss zu entrichten.
Angemeldete Starts müssen bezahlt werden

Anmeldungen bitte bis spätestens 30.04.2019 ausschließlich per E-Mail auf der beigefügten Startliste an m.selvert-sportkegeln@gmx.de

Datenschutz

Alle WettkampfteilnehmerInnen erklären sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgjade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können. Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.



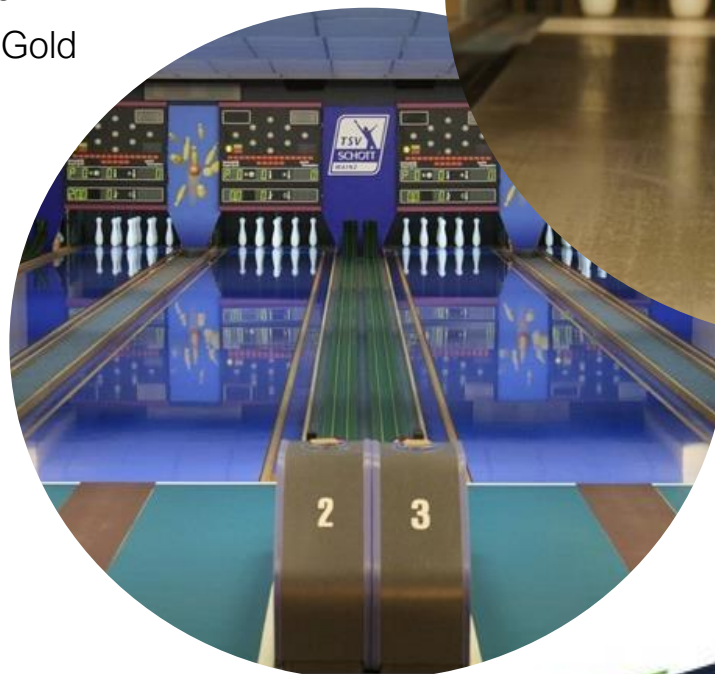
Ansprechpartner und Telefonnummer: _____

Mannschaft	Starter	Name	Vorname	Wettbewerb	Sportkegler J/N
1	1				
	2				
2	1				
	2				
3	1				
	2				
4	1				
	2				
5	1				
	2				
6	1				
	2				
7	1				
	2				
8	1				
	2				
9	1				
	2				
10	1				
	2				

HAMBURGIADE - KEGELN

Die Kegelsparte des BSV Hamburg hat knapp 500 Mitglieder. Zur Zeit wird in 25 Betriebssportgemeinschaften gekegelt. Es gibt eine große Wettspielrunde, an der alle Mitglieder teilnehmen können.

Zur Hamburgiade 2019 sind alle Kegelspieler des BSV Hamburg, sowie weitere Interessierte herzlich eingeladen, die für ihren Arbeitgeber um Hamburgiade Gold kämpfen wollen.



Kegeln // 18. Mai | 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kegeln ist eine Präzisionssportart, bei der ein Spieler von einem Ende einer glatten Bahn aus mit kontrolliertem Schwung eine Kugel ins Rollen bringt, um die am anderen Ende der Bahn aufgestellten neun Kegel umzulegen. Die Kegel sind dabei gleichmäßig in Form eines Quadrats angeordnet, das auf der Spitze steht. Aus dem Kegeln hervorgegangen und daher eng mit ihm verwandt ist das Bowling, bei dem zehn Kegel in Form eines gleichseitigen Dreiecks aufgestellt werden.

Angeboten werden Damen-Doppel, Herren-Doppel und Mixed-Damen und -Herren, jeder hat jeweils 60 Wurf. Gespielt wird über 6 Bohlen á 10 Wurf - Sportkegler mit Gassenzwang. Jeder Teilnehmer kann nur an einem Wettbewerb teilnehmen

Anmeldung über: www.hamburgiade.de // Meldegebühr 10,-€ pro Person

Kegelhalle Barmbek, Adolph-Schönfelder-Strasse 49, 22083 Hamburg, Deutschland

DEIN HAMBURGIADE SPORT SHIRT



140 g/qm
100% Polyester (Bird-Eyelet-Mesh, ACTIVE-DRY®)
Dehnbares Material
Eingesetzte Ärmel
Kontrastfarbendes Nackenband (Cyber Yellow)
Dekorative Flatlock-Nähte
Seiteneinsätze
Regular Fit

Dein
FIRMENLOGO
auf dem Rücken



12 PRINCIPLES



Preise

Einzelkauf
20,00 € (inkl. Mwst.)
zzgl. Versandkosten

ab 25 Stk.
450,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (10% Rabatt)

ab 50 Stk.
850,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (15% Rabatt)

ab 100 Stk.
1500,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (25% Rabatt)

Firmenlogo (bis Din A4) auf dem Rücken
(einfarbiger Druck): zzgl. 3,00 € pro Shirt

Weitere Infos & Bestellung auf
www.hamburgiade.de





2. Günter Pott Gedächtnispokal

Hallo liebe Kegelfreunde, dass Günter Pott Gedächtnisturnier findet am

15. Juni 2019

in Norderstedt (Scharpenmoor) statt.

Es kegeln Herrenmannschaften, gemischte Mannschaften werden in der Herrengruppe gewertet.

Alle Mannschaften kegeln mit 4 Startern.

Es werden 60 Wurf mit Gassenzwang gekegelt.

Startberechtigt sind nur die dem Deutschen Betriebssportverband angehören.

Es können auch Mannschaften aus verschiedenen BSGen gebildet werden.

Wir möchten, wie im letzten Jahr, die neu eingeführten Pokalmodalitäten beibehalten und bitten alle BSGen bis zur Siegerehrung zu bleiben, da Jeder die Chance auf einen Preis hat.

Startwünsche werden nach Eingang der Meldungen, soweit möglich, berücksichtigt (ca. 10.00 – 16.00 Uhr).

Meldungen bitte nur per Email oder Post bis zum

Samstag, den 11. Mai 2019 an

Barbara Pott

Melanchthonstraße 8

22525 Hamburg

Email : barbara.pott@gmx.de



58. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 5 3. Mai 2019

Leichtathletik – Ausschuss



Inhaltsverzeichnis:

- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
- 2) Leichtathletik-Training im Hammer Park
- 3) Einladung Abendsportfest mit Mannschafts-Cup und Meisterschaften Dreikampf
- 4) Einladung Stadtparklauf / Hamburger Laufladen
- 5) Ergebnisse Bahneröffnungssportfest

Mitteilungen des LA-Ausschusses

Zur Erinnerung / Termine

Mittwoch, 08. Mai	Bramfelder See – Lauf / NDR – 1. Lauf Sommer-Cup 2019
Freitag, 17. Mai	Hamburgiade 2019 - Bahnsportfest / Jahnkampfbahn
Sonntag, 19. Mai	Hamburgiade 2019 – Tag der Langstrecke / Jahnkampfbahn
Mittwoch, 22. Mai	Hamburgiade 2019 – City Nord Lauf / 2. Lauf Sommer-Cup 2019
Mittwoch, 05. Juni	Abendsportfest mit Mannschafts-Cup und Meisterschaften Dreikampf
Freitag, 21. Juni	Stadtparklauf Hamburg Laufladen / 3. Lauf Sommer-Cup 2019
26.-30. Juni	22. Europäische Betriebs sportspiele / Salzburg

Hamburgiade 2019

Das größte Multisportevent der Metropolregion Hamburg geht 2019 in das 4. Jahr. Die Leichtathletik beginnt am 17. Mai mit dem **BAHNSPORTFEST** in der Jahnkampfbahn. Hier wetteifern zum ersten Mal alle Teilnehmer um Hamburgiade-Gold-, Silber- und Bronzemedailles. Außerdem tragen die BSV-Leichtathletinnen und Leichtathleten die Hamburger Meisterschaften im **Fünfkampf** sowie in der **3 x 1.000m - Staffel** aus. Am 19. Mai folgt der **TAG DER LANGSTRECKE**, Austragungsort ist ebenfalls die Jahnkampfbahn. Die Leichtathletik beschließt das wie immer umfangreiche Wettkampfangebot am 22. Mai mit dem **CITY NORD – LAUF**.

Infos zur Hamburgiade: www.hamburgiade.de. BSV-Leichtathletinnen und Leichtathleten melden wie gewohnt über Athleticon.



2019



Am 09. April 2019 geht es wieder los: Leichtathletik-Training im Hammer Park offen für alle Hamburger BSGen!

Vom **09. April bis Ende September** trainiert die **Philips LG** jeden **Dienstag von 18:30 bis 20:00 Uhr** auf der Leichtathletik-Anlage im Hammer Park. Da wir gerne wieder eine größere ambitionierte Trainingsgruppe ins Leben rufen möchten und Training in einer größeren Gruppe sowieso viel mehr Spaß macht, laden wir alle Mitglieder der BSGen im Hamburger BSV herzlich dazu ein, bei uns mit zu trainieren!

Das Training der Philips LG bietet folgende Schwerpunkte:

- **Leistungsorientiertes Lauftraining auf der Bahn (alle Leistungsklassen von Anfänger bis ambitioniert)**
- **Wurf- und Sprungdisziplinen**
- **Funktions- und Fitnessstraining**
- **[Sportabzeichentraining und -abnahme](#)**

Wir würden uns sehr freuen, wenn größere Teilnehmergruppen zur Entlastung unseres Trainer-Teams ebenfalls regelmäßig einen Trainer stellen könnten.

Treffpunkt: Fertig umgezogen in Sportbekleidung um 18:30 Uhr auf dem Sportplatz Hammer Park (Hammer Steindamm 131). Umkleiden und Duschen sind vor Ort vorhanden. Einfach vorbei kommen und mitmachen. Es ist für jedes Leistungsniveau etwas dabei! Bei Fragen zum Training wendet euch gerne an

Svenja Matzke, svenja.matzke@philipslg.de, Mobil: 0176 - 498 67 009 oder
Dirk Manke, dirk.manke@philipslg.de, Mobil: 0179 - 470 37 84



Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V.



Einladung zum BSV-Abendsportfest mit BSV-Mannschafts-Cup und BSV-Meisterschaften Mehrkampf



Termin : **Mittwoch, 5. Juni 2019**

Ort : **Jahnkampfbahn / Stadtpark**

Wettbewerbe

Dreikampf: **50m (ab M/W50), 100m / Weitsprung / Kugel
BSV-Meisterschaften**

Wettbewerbe Mannschafts-Cup

Männer : **100m / 800m / 3.000m / 4 x 100m
Weitsprung / Hochsprung / Kugel / Speer**

Frauen : **100m / 3.000m / Weitsprung / Kugel / Speer / 4 x 100m**

Senioren M50 : **50m / 3.000m / Weitsprung / Kugel / Speer / 4x100m**

Einlagewettbewerbe: **100m./ 200m / 800m / 3.000m**

Austragungsbestimmungen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Startberechtigt sind weiterhin Aktive der Seniorenklassen des DLV bei getrennter Wertung. Die Wettbewerbe im Dreikampf sowie den Einlageläufen werden ausgeschrieben für alle Damen und Männer-Altersklassen. Die Meldung für einzelne Wettbewerbe des Dreikampfes ist möglich.

Die Ergebnisse im Dreikampf können für den Mannschafts-Cup gewertet werden, so dass für den Mannschafts-Cup für 50m bzw. 100m, Weitsprung und Kugelstoßen am Wettkampftag kein weiterer Teilnehmer mehr benannt werden muss.

Weitsprung und Kugel : je vier Versuche Dreikampf und Mannschafts-Cup.

Mannschafts-Cup

Eine Teilnehmer bzw. eine Teilnehmerin ist berechtigt, bis zu zwei Einzeldisziplinen und die Staffel zu bestreiten. Die Mitglieder der Staffel brauchen nicht für eine Einzeldisziplin gewertet worden zu sein.

Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren und Senioren können BSG-Wettkampfgemeinschaften gebildet werden !

Wertung Mannschafts-Cup : Gewertet wird nach Platzierungspunkten : der Sieger erhält als Punktgutschrift die Zahl der teilnehmenden Mannschaften, der 2. einen Punkt weniger usw., Teilnehmer ohne Leistung oder nicht angetretene Teilnehmer werden mit 0 Punkten gewertet. Die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl ist der Sieger. Bei Punktgleichheit entscheidet die Mehrzahl der Siege und bei weiterem Punktgleichstand die bessere Platzierung in der Staffel. Sollten in den Bahnläufen Zeitläufe erforderlich sein, so wird bei Zeitgleichheit – soweit diese in verschiedenen Läufen erzielt wird – der erreichte Platz mit der entsprechenden Punktzahl mehrmals vergeben.

Wertung Senioren M50: Teilnahmeberechtigt sind Aktive ab M50 und älter. Kugelstoßen: Gewichte nach AK des Teilnehmers gemäß DLO, die erzielten Weiten werden eingereicht. Im Weitsprung ist Standweitsprung zulässig.

BSV-Abendsportfest – 5. Juni 2019

Die Spartenleiter/Mannschaftsführer werden gebeten, die Teilnehmer/innen ihrer Mannschaften bis spätestens 15 Minuten vor Beginn des jeweiligen Wettbewerbs in die ausliegenden Wettkampflisten einzutragen. Je Wettbewerb ist nur ein Teilnehmer einer gemeldeten Mannschaft startberechtigt.

Startnummern : Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2019

Auszeichnungen : Medaillen für die drei Erstplatzierten der AK-Wertungen im Dreikampf, Mannschafts-Cup: Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Teams der drei Wertungen (Frauen, Männer und Senioren, Urkunden (auf Anforderung) für die Einlageläufe.

Meldungen : Internet : unter www.bsv.hh.de bis Freitag, 31. Mai 2019 (21:00 Uhr)

Startgeld:

Dreikampf:	4 €
Mannschafts-Cup:	10 € Herren-Team / 8 € Damen- + Senioren M50-Team
Einlageläufe:	1,50 € je Start
Nachmeldungen:	1,50 € je Wettbewerb

Nach dem Bahnabschluss-Sportfest werden die BSG'en über die an den BSV Hamburg zu entrichtenden Startgelder für sämtliche Bahnsportfeste der Sommersaison 2019 informiert. Vorab bitte keine Überweisungen tätigen bzw. Einzugsermächtigungen erteilen.

Allgemeines

Kampfrichter : Für jede gemeldete Mannschaft ist ein Kampfrichter bzw. Helfer zu stellen ! Weitere Kampfrichter sind herzlich willkommen!

Haftung : Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

Spikes : Zulässig sind nur Spikes mit maximal 6mm-Dornen.

ZEITPLAN BSV-ABENDSPORTFEST – 5. JUNI 2019

17:30	Einteilung der Kampfrichter
17:45	50m/100m
18.00	Weitsprung / Speer
18.15	200m
18:45	800m
19.15	Kugel / Hochsprung
19:45	3.000m
20:30	4 x 100m
20:45	Siegerehrungen

Weitsprung und Kugel: zeitgleich auf zwei Anlagen

Änderungen des Zeitplans nach Eingang der Meldungen vorbehalten!

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. Orlo



Einladung zum 2. Stadtparklauf der BSG Hamburger Laufladen Freitag, 21. Juni 2019



Die BSG Hamburger Laufladen lädt alle Läuferinnen und Läufer herzlich zum 2. Stadtparklauf ein.

Ort : Jahnkampfbahn und Stadtpark

Termin : ***Freitag, 21. Juni 2019***

Strecken : Start und Ziel: Jahnkampfbahn
Kurzstrecke 1 Stadtparkrunde / Langstrecke 3 Stadtparkrunden

Startzeiten : 18.15 Uhr Kinderlauf (Jahrg. 2008 und jünger) 800m
18.25 Uhr Kurzstrecke 3,3 Km
19:00 Uhr Langstrecke 10 Km

**Austragungs- :
bestimmungen** : Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der LO des BSV Hamburg durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Aktive des BSV Hamburg, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind und die Startnummer der Sommersaison 2019 tragen. Gäste sind zugelassen.

Chip : ***Startberechtigt sind nur Teilnehmer, die im Besitz eines gültigen Laufchips (muss im Teilnehmerverzeichnis registriert sein) sind.*** Leihchips gegen 5€ vor Ort.

Meldungen : Bis Montag, 17. Juni 2019 / 21.00 Uhr online unter <http://athleticon.bsvhh.de>, Internet-Meldung auch für den Kinderlauf !
Rückfragen beantwortet Jens Gauger, Tel.: 040 18 19 12 11,
Mail: info@hamburger-laufladen.de

Startgeld: 3,50 € / 5 € „Nichtmelder“ – Kinderlauf 1,50 € bzw. 2 €

Die BSG'en erhalten zeitnah nach Erscheinen der Ergebnislisten eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (Voranmelder plus „Nichtmelder“). Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen!!! Verwendungszweck: Stadtparklauf 2019 plus vollständiger Name der BSG. Gebühren für Leihchips zählen nicht zu den Meldegeldern und sind vor Ort bar zu entrichten (5 € / Chip).

Auszeichnungen: Urkunden (wenn die Ergebnisse endgültig sind): athleticon.bsvhh.de/public aufrufen und die gewünschte Urkunde wird gedruckt.
Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Damen und Herren der Gesamtwertungen. Kleine Überraschungen für die Teilnehmer des Kinderlaufes.

Allgemeines: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.
Infos (sowie Fotos nach der Veranstaltung): www.hamburger-laufladen.de
Der Stadtparklauf ist die 3. Veranstaltung vom BSV-Sommer-Cup 2019 und findet bei fast jeder Witterung statt.

**BSG Hamburger Laufladen
gez. Jens Gauger**

**gen.:LA-Ausschuss
gez. Birger**



BSV - Bahneröffnungssportfest

Mittwoch, 17. April 2019 - Jahnkampfbahn



Ergebnisse

5 0 m

<u>W 70</u>	1. 032 Reis, Beate	49 Philips LG	9,8 Sek.
<u>M 75</u>	1. 011 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	8,5
	2. 000 Lutosch, Dietmar	41 Energie SV	9,1
<u>M 80</u>	1. 052 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	9,9
	2. 046 Smolka, Dieter	36 Allianz	10,1

1 0 0 m

<u>W 35</u>	1. 038 Hoehn, Katharina	81 SG Stern	14,8 Sek.
<u>M 30</u>	1. 047 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	12,5
<u>M 40/45</u>	1. 050 Heubel, Hanno	71 NDR	12,7
	2. 003 Heslop, Eric	73 Airbus SG	12,9
	3. 024 Pfingsten, Kai Christoph	77 Lufthansa SV	14,3
<u>M 60</u>	1. 049 Loges, Horst-Dieter	57 HH-Airport	16,7

4 0 0 m

<u>W 30/35</u>	1. 038 Hoehn, Katharina	81 SG Stern	79,6 Sek.
	2. 001 van der Bent, Cecile	85 Airbus SG	88,1
<u>M 40</u>	1. 024 Pfingsten, Kai Christoph	77 Lufthansa SV	70,1
<u>M 65</u>	1. 036 Haubeck, Johannes	54 Postbank Hamburg	76,9

1 5 0 0 m

<u>W 30-40</u>	1. 058 Chklar, Diana	78 DNV GL	5:32,8 Min.
	2. 038 Hoehn, Katharina	81 SG Stern	5:58,8
	3. 001 van der Bent, Cecile	85 Airbus SG	6:08,9
<u>W 55-65</u>	1. 023 Glöde, Jutta	63 Lufthansa SV	5:41,3
	2. 020 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	6:40,7
	3. 054 Marthiens, Ute	52 Polizei	7:53,0
<u>M 40</u>	1. 024 Pfingsten, Kai Christoph	77 Lufthansa SV	5:41,9
<u>M 60/65</u>	1. 034 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	5:54,1
	2. 036 Haubeck, Johannes	54 Postbank Hamburg	6:13,3

3 0 0 0 m

<u>W 30/40</u>	1. 056 Jaekel, Sandra	75 FA HH	12:25,9
	2. 001 van der Bent, Cecile	85 Airbus SG	12:57,9
<u>W 55</u>	1. 023 Glöde, Jutta	63 Lufthansa SV	12:18,9
<u>Männer</u>	1. 007 Voß, Lasse Fabio	03 AK HH-Nord	13:22,3

BSV-Bahneröffnungssportfest 2019

3 0 0 0 m

<u>M 40</u>	1. 026 Krieger, Jan 2. 024 Pfingsten, Kai Christoph	76 NDR 77 Lufthansa SV	10:57,7 Min. 12:45,1
<u>M 50</u>	1. 025 Ebel, Thomas 2. 055 Sturm, Volker 3. 006 Trümper, Michael	65 NDR 65 FA HH 66 Airbus SG	11:38,2 11:48,0 12:29,0
<u>M 55</u>	1. 004 Plambeck, Lutz 2. 057 Ullrich, Rainer	61 Airbus SG 60 OTTO	12:35,0 14:29,5
<u>M 60/65</u>	1. 034 Rittmeister, Lutz 2. 008 Gehle, Friedhelm 3. 014 Kozieras, Norbert	59 Philips LG 56 BA Eimsbüttel 50 ERGOsports	12:17,7 12:34,7 13:23,9
<u>M 70</u>	1. 048 Reiske, Gerd	47 Lufthansa SV	15:28,6

1 0 0 0 0 m

<u>W 35</u>	1. 060 Klinkhardt, Gaby	80 Laufladen	38:38,3 Min.
<u>W 50</u>	1. 060 Rieper, Jutta 2. 062 Schliephake, Kathrin	65 AK HH-Nord 68 Kurt Gaden	50:33,9 51:49,0
<u>Männer</u>	1. 033 Rinio, Luca-Felix	00 Philips LG	45:34,5
<u>M 45</u>	1. 012 Vidic, Darko 2. 045 Vollmers, Thomas	73 DVV Media 71 SV Signal Iduna	38:56,7 44:37,3
<u>M 50</u>	1. 025 Ebel, Thomas 2. 013 Banck, Sönke 3. 061 Wegmann, Gerhard 4. 039 Kittler, Holger 5. 043 Manthei, Jan	65 NDR 67 ERGOsports 67 Airbus SG 65 SG Stern 67 SV Signal Iduna	36:27,9 44:57,5 45:27,4 47:29,7 48:53,9
<u>M 55/60</u>	1. 037 Dahms, Claus 2. 027 Rausch, Steffen 3. 063 Wagener, Horst	57 Runners World 64 NDR 61 Kurt Gaden	40:42,3 48:51,9 51:49,0

Weitsprung

<u>W 35</u>	1. 038 Hoehn, Katharina	81 SG Stern	3,87 m
<u>M 30</u>	1. 047 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	4,83
<u>M 45</u>	1. 016 Doderer, Christoph	74 HH-Airport	4,64
<u>M 55</u>	1. 005 Schalkowski, Wolfgang	63 Airbus SG	5,00*
<u>M 65</u>	1. 021 Kuske, Ulrich *= doppelte Weite Standweitsprung	52 HSH Nordbank	4,36*

Hochsprung

<u>M 30</u>	1. 047 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	1,40 m
<u>M 45</u>	1. 016 Doderer, Christoph	74 HH-Airport	1,45

Ergebnisse Werfertag: siehe gesonderte Ergebnisliste

F.d.R.: LA-AUSSCHUSS, gez. Orlo

Mannschafts-Meisterschaft 2018/2019

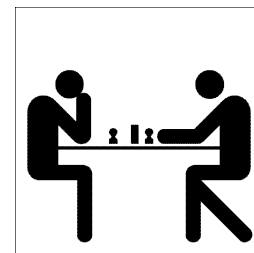
Die Schlussrunde der Mannschaftsmeisterschaft hatte es noch einmal so richtig in sich! Es gab noch jede Menge Überraschungen! Basler musste in der **Gruppe 1** nur noch das letzte Spiel gegen den Tabellendritten T-Systems gewinnen, um die Meisterschaft zu ihren Gunsten zu entscheiden! Doch Basler verlor das letzte Spiel überraschend und somit wurde das spielfreie Team von Hanse Merkur/Kravag 1 neuer Verbandsmeister vor T-Systems 1. Neben Ergo muss Gruner den Gang in die 2. Klasse antreten, da BSW/Energie 2 ihr letztes Match gegen Gerichte 1 hoch gewann.

In der **Gruppe 2** wurde noch der 2. Aufsteiger neben BAN/BBH 1 gesucht. Und hier ereignete sich gar Dramatisches! Rapid 2 konnte das Spiel gegen den Aufsteiger BAN/BBH 1 mit einem Remis im letzten Spiel am Brett für sich entscheiden, da ließ der Rapid-Spieler die Dame stehen und somit ging der Mannschaftskampf nur Remis aus. Konkurrent Otto 1 musste nun mit mindestens $4\frac{1}{2}$ Zählern gegen Fachschule 1 gewinnen und genau mit diesem Ergebnis endete die Partie auch, sodass Otto der 2. Aufsteiger in die Königsklasse ist.

Nachdem BSVH 1 gegen BDF 1 ein Unentschieden hielt, stand BDF als 1. Absteiger fest. Der 2. Absteiger wurde im Spiel von BVB/Zoll 1 gegen Gerichte 2 gesucht. Gerichte 2 lag bereits mit $2\frac{1}{2} : \frac{1}{2}$ in Führung, ehe BVB/Zoll die restlichen 3 Spiele gewann und damit die Gerichte zum Abstieg verdammt.

Der Abstieg war in der **3. Gruppe** bereits entschieden, Commerzbank 1 und BWVL 2 standen als Absteiger bereits fest. Somit sollte auch der Aufstieg mehr oder weniger klar sein. Tabellenführer Rapid 4 benötigte gegen Shell 1 nur noch theoretisch ein Unentschieden, und Rapid gewann sogar und war damit aufgestiegen.

Der Tabellenzweite Hanse-Merkur/Kravag 2 musste gegen den bereits feststehenden Ab-



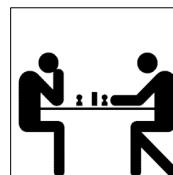
steiger BWVL 2 nur gewinnen, dann wäre der Aufstieg unter Dach und Fach. Doch der Tabellenzweite kam nicht über ein Remis hinaus und Transit nutzte die Gunst der Stunde und schob sich mit einem klaren Sieg über BSW/Energie 3 noch an Hanse vorbei und steigt nun auf.

Der Aufstieg sollte für Rapid 5 eigentlich bereits gelaufen sein, denn das Team hatte in der **Gruppe 4** bereits 2 Punkte Vorsprung vor den beiden Verfolgern BAN/BBH 3 und T-Systems 2. Doch der Tabellenführer patzte gegen Barclaycard und verlor, aber die beiden Verfolger nutzten die Gunst der Stunde nicht. Sie mussten gegen die beiden Tabellenletzten Otto 2 Lufthansa 1 an die Bretter. Doch für diese beiden Teams ging es noch um den Klassenerhalt. Und BAN/BBH 3 kam gegen Otto 2 nur zu einem Unentschieden und T-Systems 2 verlor sogar gegen Lufthansa 1. Somit stieg BAN/BBH 3 als 2. Aufsteiger noch auf und zumindest Lufthansa konnte sich noch retten. Neben Otto stieg Hauni ab, die gegen T-Systems 3 hoch verloren.

Gruner 2 stand in der **5. Gruppe** bereits vor der Abschlussrunde als Aufsteiger fest, während Sysmex ein Remis gegen Rapid 6 reichen würde. Genau dieses Ergebnis spielten die beiden Teams auch gegeneinander und damit rettete sich Rapid 6 auch vor dem Abstieg. Mit $7 : 11$ Zählern muss nun BAN/BBH 4 absteigen, da es gegen die Stadtreinigung nur remis spielte.

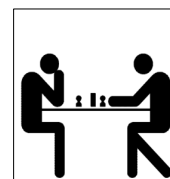
In der **6. Gruppe** wurde neben BSW/Energie 4 nur noch der 2. Aufsteiger gesucht. Der Tabellenzweite BAN/BBH 5 patzte gegen T-Systems 4, sodass Lufthansa 2 mit dem Remis gegen BDF3 noch vorbeizog.

Achim Kaliski

Sparte Schach**Mannschaftsmeisterschaft 2018/2019**

Nr.	Gruppe 1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.	
1	ERGO			zurückgezogen											10.
2	Basler			4,0	2,5	3,0	3,5	3,0	4,0	2,0	3,0	25,0	9 - 7	3.	
3	BSW/Energie 1		2,0		4,5	2,5	2,0	3,5	3,5	3,5	3,0	24,5	9 - 7	4.	
4	Gerichte 1		3,5	1,5		3,0	4,5	1,0	3,0	3,0	1,5	21,0	7 - 9	8.	
5	BWVL 1		3,0	3,5	3,0		3,0	4,0	1,5	2,5	3,0	23,5	8 - 8	5.	
6	Rapid 1		2,5	4,0	1,5	3,0		4,5	3,0	3,0	1,5	23,0	7 - 9	7.	
7	BSW/Energie 2		3,0	2,5	5,0	2,0	1,5		3,0	3,0	3,5	23,5	7 - 9	6.	
8	G + J 1		2,0	2,5	3,0	4,5	3,0	3,0		2,5	2,5	23,0	5 - 11	9.	
9	T-Systems 1		4,0	2,5	3,0	3,5	3,0	3,0	3,5		3,0	25,5	10 - 6	2.	
10	Hanse/Kravag 1		3,0	3,0	4,5	3,0	4,5	2,5	3,5	3,0		27,0	10 - 6	1.	
Nr.	Gruppe 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.	
1	Rapid 3		1,5	3,0	3,0	2,0	3,5	4,0	2,5	3,0	3,5	26,0	9 - 9	6.	
2	BDF 1	4,5		2,0	3,0	2,0	2,5	3,0	2,0	3,0	2,0	24,0	5 - 13	9.	
3	Fachschule 1	3,0	4,0		2,0	1,0	3,0	5,0	1,5	5,0	3,5	28,0	10 - 8	4.	
4	BVB/Zoll 1	3,0	3,0	4,0		2,0	2,5	3,5	2,0	2,0	2,5	24,5	6 - 12	7.	
5	BAN/BBH 1	4,0	4,0	5,0	4,0		3,0	4,5	4,0	5,0	2,0	35,5	15 - 3	1.	
6	Rapid 2	2,5	3,5	3,0	3,5	3,0		4,5	3,0	4,5	3,5	31,0	13 - 5	3.	
7	Gerichte 2	2,0	3,0	1,0	2,5	1,5	1,5		3,5	2,5	3,0	20,5	4 - 14	10.	
8	OTTO 1	3,5	4,0	4,5	4,0	2,0	3,0	2,5		4,0	4,0	31,5	13 - 5	2.	
9	BSVH 1	3,0	3,0	1,0	4,0	1,0	1,5	3,5	2,0		2,5	21,5	6 - 12	8.	
10	BAN/BBH 2	2,5	4,0	2,5	3,5	4,0	2,5	3,0	2,0	3,5		27,5	9 - 9	5.	
Nr.	Gruppe 3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.	
1	Hanse/Kravag 2		6k	3,0	4,5	4,5	3,0	2,5	5,0	3,0	3,0	34,5	12 - 6	3.	
2	Commerzbk. 1 *	0k		1,5	0,5	1,0	1,5	3,0	2,5	1,0	1,0	12,0	0 - 18	10.	
3	Transit/HHA 1 *	3,0	4,5		3,0	4,5	0k	4,0	5,5	4,5	3,5	32,5	13 - 5	2.	
4	BVB/Zoll 2	1,5	5,5	3,0		2,5	3,0	4,5	0,0	1,5	4,0	25,5	8 - 10	6.	
5	Shell 1	1,5	5,0	1,5	3,5		2,0	2,0	3,5	3,5	4,0	26,5	10 - 8	5.	
6	Rapid 4	3,0	4,5	6k	3,0	4,0		3,5	3,5	3,0	4,0	34,5	15 - 3	1.	
7	Fachschule 2	3,5	3,0	2,0	1,5	4,0	2,5		1,5	3,0	4,0	25,0	8 - 10	8.	
8	BSW/Energie 3	1,0	3,5	0,5	6,0	2,5	2,5	4,5		1,5	3,5	25,5	8 - 10	6.	
9	BDF 2	3,0	5,0	1,5	4,5	2,5	3,0	3,0	4,5		4,0	31,0	11 - 7	4.	
10	BWVL 2	3,0	5,0	2,5	2,0	2,0	2,0	2,0	2,5	2,0		23,0	3 - 15	9.	

* = 1 MP wegen 3 kampflloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Sparte Schach**Mannschaftsmeisterschaft 2018/2019**

Nr.	Gruppe 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	OTTO 2		1,5	2,0	2,0	1,5	1,0	3,0	1,5	4,0	3,0	19,5	5 - 13	9.
2	T-Systems 2	4,5		4,0	4,0	5,0	2,5	2,0	3,5	2,5	3,5	31,5	12 - 6	3.
3	Hauni (4er)	2,0	0,0		2,0	1,5	2,0	2,5	0,5	1,5	0,5	12,5	5 - 13	10.
4	BVB/Zoll 3	4,0	2,0	2,0		4,0	1,5	1,5	5,0	3,0	2,5	25,5	8 - 10	6.
5	Barclaycard	4,5	1,0	2,5	2,0		4,0	2,0	4,5	3,0	1,0	24,5	9 - 9	5.
6	Rapid 5	5,0	3,5	2,0	4,5	2,0		3,0	3,5	4,5	4,5	32,5	14 - 4	1.
7	BSVH 2	3,0	4,0	1,5	4,5	4,0	3,0		3,0	4,5	2,0	29,5	11 - 7	4.
8	T-Systems 3	4,5	2,5	3,5	1,0	1,5	2,5	3,0		4,5	1,0	24,0	7 - 11	7.
9	Lufthansa 1	2,0	3,5	2,5	3,0	3,0	1,5	1,5	1,5		1,0	19,5	6 - 12	8.
10	BAN/BBH 3	3,0	2,5	3,5	3,5	5,0	1,5	4,0	5,0	5,0		33,0	13 - 5	2.

Nr.	Gruppe 5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Stadtreinigung (4er)		1,5	1,0	3,0	2,0	2,5	3,0	1,5	1,5	2,0	18,0	8 - 10	6.
2	G + J 2	2,5		4,5	3,5	2,0	4,5	4,0	2,0	4,0	5,0	32,0	16 - 2	1.
3	BWVL 3	3,0	1,5		4,5	1,5	4,5	2,0	2,5	1,5	4,0	25,0	11 - 7	3.
4	BVB/Zoll 4	1,0	2,5	1,5		1,5	3,0	2,5	1,0	4,0	5,0	22,0	7 - 11	7.
5	Sysmex (4er)	2,0	2,0	2,5	2,5		2,0	4,0	2,5	2,0	2,5	22,0	14 - 4	2.
6	Rapid 6	1,5	1,5	1,5	3,0	2,0		3,0	1,5	3,5	3,0	20,5	7 - 11	8.
7	Transit/HHA 2 (4er)	1,0	0,0	2,0	1,5	0,0	1,0		1,0	0,5	0,5	7,5	1 - 17	10.
8	Shell 2 (4er)	2,5	2,0	1,5	3,0	1,5	2,5	3,0		2,5	1,5	20,0	11 - 7	4.
9	Asklepios	2,5	1,0	4,5	2,0	2,0	2,5	3,5	1,5		3,0	22,5	8 - 10	5.
10	BAN/BBH 4	2,0	1,0	2,0	1,0	1,5	3,0	3,5	2,5	3,0		19,5	7 - 11	9.

Nr.	Gruppe 6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	T-Systems 4 (4er)		1,5	1,0	1,5	3,5	3,5	1,5	2,0	2,5	3,5	20,5	9 - 9	5.
2	BVB/Zoll 5	2,5		2,0	0,5	0,5	3,5	1,0	3,0	1,0	2,0	16,0	6 - 12	8.
3	Lufthansa 2	3,0	4,0		1,0	4,0	3,5	2,0	2,0	2,0	3,5	25,0	12 - 6	2.
4	Gerichte 3 (4er)*	2,5	3,5	3,0		3,0	3,0	1,5	1,0	1,0	1,0	19,5	7 - 11	7.
5	BAN/BBH 6	0,5	5,5	2,0	1,0		3,0	0,5	0,0	2,5	0,0	15,0	5 - 13	9.
6	BSVH 3	0,5	2,5	2,5	1,0	3,0		1,0	0,5	0,0	1,0	12,0	1 - 17	10.
7	BSW/Energie 4	2,5	5,0	4,0	2,5	5,5	5,0		1,5	3,0	4,0	33,0	16 - 2	1.
8	BDF 3 (4er)	2,0	1,0	2,0	3,0	4,0	3,5	2,5		2,0	2,0	22,0	12 - 6	3.
9	Commerzbank. 2 (4er)	0,5	3,0	2,0	3,0	1,5	4,0	1,0	2,0		1,0	18,0	8 - 10	6.
10	BAN/BBH 5	0,5	4,0	2,5	3,0	6,0	5,0	2,0	2,0	3,0		28,0	11 - 7	4.

* = 3 MP wegen 5 kampflöser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

BSV-Blitz Einzelmeisterschaft 2019

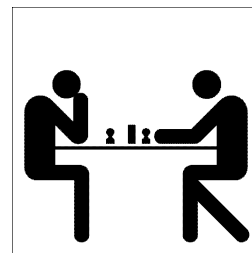
Nr.	Spieler	BSG	WZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pkt.	SuPu
1.	Meyer, Falko	Kravag	2279	11s1	3w1	10s½	12w1	2s½	9w½	4s1	5w½	6s1	7w1	8w1	13s1	18s1	21w1	16s1	13	99.0
2.	Buntin	Otto	2116	6w1	16s½	4w1	18s½	1w½	12s1	9s1	8w1	3s½	5w1	7s1	10w1	14w1	13s1	17w1	13	98.0
3.	Neander	Rapid	1980	21w1	1s0	17w1	8s1	5w0	13s1	18s1	4w1	2w½	9s½	6w1	12s½	7w0	10s1	19w1	10,5	83.5
4.	Ristic	Rapid	1840	18s½	20w1	2s0	22w1	6w1	7s1	1w0	3s0	8s1	10w1	9w1	11s1	12w1	5s0	13w½	10	80.0
5.	Hein, R.	BA Nord	2055	19s1	8w0	15s1	11w1	3s1	18w0	10s1	1s½	9w0	2s0	12w0	17w1	6s1	4w1	7s1	9,5	74.0
6.	Scheschtokas	BA Nord	1898	2s0	19w1	24s1	16w½	4s0	14w1	11s1	10w1	1w0	13s1	3s0	9w1	5w0	12s1	8s0	8,5	72.0
7.	Martirosyan	Rapid	1984	14s1	10w0	20s0	23w1	22s1	4w0	13s1	12w1	18s½	1s0	2w0	15w1	3s1	9/+	5w0	8,5	67.5
8.	Stock	Gruner	1906	24w1	5s1	12s0	3w0	11s½	15w1	14s1	2s0	4w0	20w1	1s0	18w0	+	25s1	6w1	8,5	65.5
9.	Atri	Rapid	2082	20s½	22w½	14s1	10w1	12s1	1s½	2w0	18w1	5s1	3w½	4s0	6s0	11w1	7/-		8	76.5
10.	Buchholz	BA Nord	1955	13w1	7s1	1w½	9s0	18w½	24s1	5w0	6s0	17w1	4s0	+	2s0	25w1	3w0	22s1	8	67.0
11.	Cassens	Rapid	1903	1w0	21s1	25w1	5s0	8w½	20s1	6w0	24s1	12s0	16w½	19s1	4w0	9s0	+	23w1	8	61.5
12.	Potztal	Ergo	2000	17w1	25s1	8w1	1s0	9w0	2w0	20s1	7s0	11w1	18w1	5s1	3w½	4s0	6w0	15s0	7,5	71.0
13.	Kashani	Rapid	1709	10s0	14w0	23s1	20w1	17s1	3w0	7w0	19s1	24w1	6w0	16s1	1w0	15s1	2w0	4s½	7,5	59.5
14.	Börner	BDF	1782	7w0	13s1	9w0	19s1	16w1	6s0	8w0	17s0	+	23w½	24w½	21s1	2s0	22w½	25s1	7,5	55.5
15.	Amini	Rapid	1747	22w1	18s0	5w0	25s1	20w0	8s0	16w½	21s1	19w0	+	23s1	7s0	13w0	24s1	12w1	7,5	53.5
16.	Abdurrahman	Rapid	1937	23s1	2w½	18w0	6s½	14s0	21w0	15s½	25w1	22s1	11s½	13w0	+	19w½	17s½	1w0	7	57.0
17.	Schröder, Kai	Transit	1818	12s0	23w1	3s0	24w0	13w0	+	25s1	14w1	10s0	22w1	18s½	5s0	21w1	16w½	2s0	7	53.5
18.	Nugel	Gerichte	2060	4w½	15w1	16s1	2w½	10s½	5s1	3w0	9s0	7w½	12s0	17w½	8s1	1w0	23s0	21s0	6,5	66.0
19.	Bissinger	Rapid	1831	5w0	6s0	+	14w0	21s0	22s1	23w1	13w0	15s1	24s1	11w0	25w1	16s½	20w0	3s0	6,5	50.5
20.	Torborg	BDF	1879	9w½	4s0	7w1	13s0	15s1	11w0	12w0	+	25s1	8s0	21w0	22s0	23w0	19s1	24w1	6,5	49.5
21.	Rädisch	Basler	1739	3s0	11w0	22s0	+	19w1	16s1	24w0	15w0	23s0	25w1	20s1	14w0	17s0	1s0	18w1	6	45.0
22.	Kaliski	BA Nord	1969	15s0	9s½	21w1	4s0	7w0	19w0	+	23s1	16w0	17s0	25s0	20w1	24w1	14s½	10w0	6	45.0
23.	Maifeld	BA Nord	1572	16w0	17s0	13w0	7s0	+	25w0	19s0	22w0	21w1	14s½	15w0	24s1	20s1	18w1	11s0	5,5	30.0
24.	Kazemi Shrest	Rapid	1662	8s0	+	6w0	17s1	25w1	10w0	21s1	11w0	13s0	19w0	14s½	23w0	22s0	15w0	20s0	4,5	48.5
25.	Wullenweber	Lufthansa	1521	+	12w0	11s0	15w0	24s0	23s1	17w0	16s0	20w0	21s0	22w1	19s0	10s0	8w0	14w0	3	30.0

Entscheidungsspiele um Platz 1: Meyer - Buntin 2 : 0

Ausschreibung

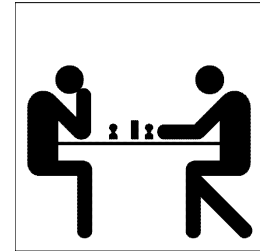
zum

25. "Betriebssport-Cup der Guten Hoffnung"



- Turniermodus: 4er-Mannschaftsturnier
7-rundiges Turnier nach Schweizer System
- Bedenkzeit: 15 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln: FIDE-Schachregeln
- Turnierleitung: wird vom Spielausschuss Schach gestellt,
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung: 1. Mannschaftspunkte
2. Brettunkte
3. Summenwertung Mannschaftspunkte
4. Buchholzwertung
- Spielberechtigung: Alle Spieler einer BSG mit einem gültigen Spielerpass, die keinem Verein angehören **sowie** alle Spieler, die in den Gruppen 4 - 6 der BSV-Verbandsmeisterschaft spielberechtigt waren sowie alle Spieler eines Vereines, die in der Rangliste der Saison 2019 für die Kreisliga oder Kreisklasse des Hamburger Schachverbandes spielberechtigt waren.
Für die Brettreihenfolge gelten dieselben Regeln wie für die BSV-Mannschaftsmeisterschaft. Es können nur die letzten Bretter frei gelassen werden.
- Termin: Mittwoch, 19.06.2019, **18.00 Uhr**
- Spielort: Kantine Bezirksamt Hamburg-Nord, Kümmellstraße 7, Souterrain Raum S77.
- Startgeld: entfällt, bei verspäteter Meldung 5 Euro je Mannschaft!
- Meldeschluss: Meldungen müssen bis zum 17.06.2019 schriftlich oder per mail bei schachausschreibung@arcor.de, Tel.: 712 99 58 eingegangen sein.
- Spielmaterial: Wird vom Veranstalter gestellt.
- Sieger: Der Sieger erhält für ein Jahr den
"Betriebssport-Cup der Guten Hoffnung"
als Wanderpokal und trägt die Kosten für die Gravur!

Ausschreibung
zur offiziellen Einzelmeisterschaft des BSV
vom 24. Juni bis 22. Juli 2019



Spieltage: jeweils Montag, den 24.06., 01.07., 08.07.,
15.07. und 22.07., jeweils um 18.30 Uhr!

Im Einvernehmen mit dem Gegner können

einzelne Paarungen verlegt werden! Damit Verlegungen möglichst problemlos geregelt werden können, sollten Abwesenheiten der Turnierleitung vor Turnierbeginn bekannt gegeben werden! Alle vor der Schlussrunde angesetzten Paarungen müssen vor der Schlussrunde gespielt sein, anderenfalls wird kampfflos gewertet!

Spielort: Spiellokal des SV Rapid Unilever, Hamburger SK, Schellingstr. 41

Meldeschluss: Die Meldungen müssen **bis zum 20.06.** schriftlich oder per mail bei schachausschreibung@arcor.de , Tel.: 7129958, eingegangen sein.

Startgeld: entfällt, bei verspäteter Meldung sind 3 Euro je Spieler zu zahlen!

Reuegeld: Vor Turnierbeginn ist ein Reuegeld in Höhe von 10 Euro je Spieler zu zahlen. Dieses wird am Ende des Turniers zurückgezahlt, sofern der Spieler alle 5 Runden mitgespielt hat. Andernfalls verfällt das Reuegeld. Das Reuegeld ist auch (nachträglich) von angemeldeten Spielern zu zahlen, die nicht zum Turnierbeginn antreten. Spieler, die das Turnier nicht ordnungsgemäß beenden, werden für die nächste Meisterschaft gesperrt!

Turnierleitung: Spielausschuss Schach im BSV Hamburg, Entscheidungen sind endgültig

Spielregeln: FIDE-Regeln, die Karenzzeit beträgt 30 Minuten!

Wertung: 1. Brettpunkte, 2. Sonneborn-Berger-Wertung bzw. Summenwertung bei Schweizer System, 3. Direkter Vergleich aller punktgleichen Spieler, 4. Anzahl Siege, 5. Anzahl Spiele mit schwarz, 6. WZ-Schnitt der Gegner

Turnierart: Es wird nach Amerikanischem System in spielstärkemäßig gestaffelten Gruppen mit jeweils 6 Teilnehmern gespielt. Bei einer nicht durch 6 teilbaren Gesamtanzahl von Teilnehmern wird die unterste Gruppe im Schweizer System gespielt. Die Teilnehmer der einzelnen Gruppen werden wie folgt ermittelt: Die 1. Gruppe setzt sich aus den ersten 3 Spielern der letztjährigen 1. Gruppe sowie dem Sieger der 2. Gruppe zusammen. Die 2. Gruppe setzt sich aus dem letztjährigen Letzten der 1. Gruppe, dem Zweiten und Dritten der letztjährigen 2. Gruppe sowie dem Sieger der 3. Gruppe zusammen. Entsprechendes gilt für die weiteren Gruppen. Alle weiteren Startplätze werden entsprechend der nach der Betriebssport-WZ ermittelten Startreihenfolge aufgeteilt. Spieler ohne WZ werden von der Turnierleitung eingestuft.

Die ersten 3 Spieler der 1. Gruppe der diesjährigen Meisterschaft qualifizieren sich in jedem Fall für die 1. Gruppe der nächsten Meisterschaft, der jeweils Erste der anderen Gruppen steigt für das nächste Jahr auf, die Plätze 2 & 3 behalten mindestens die Gruppenzugehörigkeit! Der Letzte einer jeden Gruppe steigt in jedem Falle ab!

Bedenkzeit: 90 Minuten für die gesamte Partie + 30 Sek. je Zug

Spielmaterial: Wird vom Veranstalter gestellt.

Sieger- und Ehrenpreise: Der Turniersieger erhält für ein Jahr den Wanderpokal!

Hamburger Schachverband e.V.

In Kooperation mit
der Behörde für Schule und Berufsbildung,
Barclaycard,
der ChessBase GmbH,
dem Hamburger Schachjugendbund
S-Bahn Hamburg



Schachstadt Hamburg

Rechtes Alsterufer gegen Linkes Alsterufer 2019 Das Ehemaligenturnier Donnerstag, 23. Mai 2019, 19.00 h – 22.30 h in der Barclaycard Arena

Der Hamburger Schachverband e.V. lädt wieder herzlich zum Ehemaligenturnier im Rahmen von Rechtes Alsterufer gegen Linkes Alsterufer 2019 alle Freunde des Schachs an den großen Ausrichtungsort des Vorjahres, die Barclaycard Arena ein !

Ort: Barclaycard Arena, Sylvesterallee 10, Eingang E3
Nähe S3/S21 Stellingen bzw. Bus 22 Hellgrundweg

Teilnehmer: **Vierer-Mannschaften** aus Vereinen, Betriebs- und Schulschachgruppen, Familien, Freundeskreisen, Kollegien, ehemaligen Schülern usw.
Auch **Einzelpersonen** können sich anmelden und werden vor Ort zu Mannschaften zusammengestellt.
Bis zu 60 Mannschaften ist die Teilnahme garantiert.
Anmeldungen nach Reihenfolge.

Zeitplan:

- * Bis 18.30 h Anmeldung von Einzelpersonen
- * Bis 18.45 h Registrierung der Mannschaften
- * Anschließend ca.19.00 h 1.Runde

Kein Startgeld !

Preise: Sachpreise und Pokale.

Modus, Bedenkzeit: 5 Runden Schweizer System, 15 min./Spieler + Partie.
Spielmaterial wird gestellt.

Parkmöglichkeiten vorhanden

Zugang und Sicherheit Im Eingangsbereich empfangen alle Teilnehmer gebührenfrei Gästetickets und betreten den Hallenbereich durch die Sicherheitsschleuse

Verpflegung Gastronomie vor Ort

Anmeldung mit Angabe des Mannschaftsnamens bitte bis Mo.20.05.
per Online-Anmeldung über www.alsteruferturnier.de
oder e-mail an Hendrik Schüler h.schueler@gmx.net

Kontakt: Hendrik Schüler, Tel. 040/ 553 52 77,
mobil 0171/905 11 33 (auch am Turniertag erreichbar !)

www.alsteruferturnier.de

HAMBURGIADE – SCHACH

Die Schachsparte des BSV Hamburg hat knapp 450 Mitglieder. Zur Zeit wird in 31 Betriebssportgemeinschaften Schach gespielt. Es gibt eine große Wettspielrunde, an der alle Mitglieder teilnehmen können.

Zur Hamburgiade 2019 sind alle Schachspieler des BSV Hamburg, sowie weitere Interessierte herzlich eingeladen, die für ihren Arbeitgeber um Hamburgiade Gold kämpfen wollen.



Schach // 11. Mai | 11:00 Uhr - 17:00 Uhr

Der Spielausschuss Schach lädt ein zur 2. offiziellen Einzelmeisterschaft des BSV im Schnellschach. Das Turnier ist offen für alle Schachspielenden im BSV Hamburg, sowie für alle Personen die für ein Unternehmen antreten. Achtung: Es wird im Foyer der Sporthalle Hamburg gespielt. Die Sparte Schach will sich mit diesem Turnier einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren.

Turnierart: 7-rundiges Einzelturnier nach Schweizer System mit beschleunigter Paarungsweise.

Bedenkzeit: Schnellturnier mit 15 Minuten je Spieler und Partie.

Anmeldung über: www.hamburgiade.de // Meldegebühr 10,-€ für Mitglieder des BSV ist die Anmeldung kostenlos
Sporthalle Hamburg, Krochmannstrasse 55, 22297 Hamburg, Deutschland

DEIN HAMBURGIADE SPORT SHIRT



140 g/qm
100% Polyester (Bird-Eyelet-Mesh, ACTIVE-DRY®)
Dehnbares Material
Eingesetzte Ärmel
Kontrastfarbendes Nackenband (Cyber Yellow)
Dekorative Flatlock-Nähte
Seiteneinsätze
Regular Fit

Dein
FIRMENLOGO
auf dem Rücken



Preise

Einzelkauf
20,00 € (inkl. Mwst.)
zzgl. Versandkosten

ab 25 Stk.
450,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (10% Rabatt)

ab 50 Stk.
850,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (15% Rabatt)

ab 100 Stk.
1500,00 € (inkl. Mwst.)
inklusive Versand (25% Rabatt)

Firmenlogo (bis Din A4) auf dem Rücken
(einfarbiger Druck): zzgl. 3,00 € pro Shirt

Weitere Infos & Bestellung auf
www.hamburgiade.de





Ausschreibung:

**12. Deutsche Betriebsskat-
Meisterschaft 2019**
**07. Deutsche Doppelkopf-
Meisterschaft 2019**
**07. Deutsche Rommé-
Meisterschaft 2019**



Veranstalter:	Deutscher Betriebssportverband e.V.
Ausrichter:	SG EVO/Stoag e.V.
Wettbewerbe:	DBSM im Skat, Einzel, Frauen und Männer sowie Rommé und Doppelkopf
Austragungsort:	Energieversorgung Oberhausen (EVO), Danziger Str. 31, 46045 Oberhausen; Kantine Nähere Informationen zu den Örtlichkeiten bei Herrn Weishaupt telefonisch unter 0177 2632276 oder per E-Mail an meister.weishaupt@web.de
Termin, Startzeit:	Freitag, 13.09.2019 Jubiläumsturnier von SG EVO/Stoag e.V. (60 Jahre), Beginn 18:00 Uhr 2 Listen a 36 Spiele bzw. 27 Spiele Samstag, 14.09.2019 Start: 10:00 Uhr Startzeit, Eintreffen ab 9:00 Uhr Sonntag, 15.09.2019 Start: 10:00 Uhr Startzeit, Eintreffen ab 9:00 Uhr Spieltag 1: 4 Listen Spieltag 2: 2 Listen 36 Spiele an 3er-Tisch, 48 Spiele an 4er-Tisch Einzelheiten werden gesondert mitgeteilt.

- Regelwerke:** Es gilt für die Durchführung der Veranstaltung die als Anhang beigefügte Rahmenordnung für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften und sonstigen Turnieren des DBSV (DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere) sowie der ebenfalls als Anhang beigefügte § 17 der DBSV-Satzung.
- Wettkampfregeleln entsprechend „Internationale Skatordnung“,
Download unter www.dskv.de
- Örtliche Turnierleitung:** Turnierleitung Herr Dieter Weishaupt, Tel. 0177 2632276
- Spielberechtigung:** Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen grundsätzlich Mitglied einer dem Deutschen Betriebssportverband angehörenden Organisation sein (vgl. zu den weiteren Voraussetzungen Ziffer 6 a und b der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere, welche im Auszug dieser Ausschreibung als Anlage beigefügt ist)
- Mitgliedsnachweis:** Die Pässe (bzw. sonstige Mitgliedsnachweise) **müssen** vorgelegt werden
- Startberechtigung:** Alle BKV-Mitglieder in Deutschland
- Meldeschluss:** Sonntag den 01.09.2019 um 24:00 Uhr
- Teilnahmebegrenzung:** begrenzte Teilnehmerzahl: maximal 100 Personen/Teilnehmer
Bei der Startplatzvergabe Nr. 6b der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere beachten
- Meldungen:** Meldungen der Teilnahmeanträge bei Herrn Weishaupt schriftlich (Beckerstr. 41, 46047 Oberhausen), telefonisch unter 0177-2632276 oder per E-Mail unter meister.weishaupt@web.de
- Kontaktperson:** Herr Dieter Weishaupt
- Einspruchsgericht:** Herr Holger Reske, Tel. 0172 8823896
Herr Reiner Zenz, Tel. 0171 8311820
- Startgebühr:** 15.00 Euro
- | | |
|---------------------|--------|
| Kaputtengeld 1-3 | 1,00 € |
| Kaputtengeld 4-Ende | 2,00 € |
- In der Startgebühr ist das an den DBSV zu zahlende DBSV-Teilnahmeentgelt bereits enthalten.
- Zahlungsmodalitäten:** Zahlung erfolgt per Banküberweisung
Empfänger: Dieter Weishaupt
IBAN: DE50 3655 0000 0011 3522 34
- Spätester Zahlungszeitpunkt 07.09.2019
- Sollte die Startgebühr nicht rechtzeitig an den Ausrichter gezahlt worden sein, so verliert der entsprechende Teilnehmer bzw. die Mannschaft die Teilnahmeberechtigung.

Eine Rückzahlung der Startgebühr ist auch bei Absage der Teilnahme nicht möglich.

Haftung: Veranstalter und Ausrichter haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Teilnehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz der Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters oder des Ausrichters beruhen. Soweit dem Veranstalter bzw. dem Ausrichter keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Veranstalter und Ausrichter haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern diese schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt haben. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Teilnehmers bleibt unberührt.

Sportversicherung: Die Teilnehmer sind weder durch den Ausrichter, noch durch den Deutschen Betriebssportverband gegen Sportunfälle versichert. Dies liegt alleine in der Verantwortung jedes Teilnehmers bzw. seiner Betriebssportgemeinschaft für die er startet.

Stornierung: Eine Stornierung der Teilnahme ist nur möglich, wenn diese bis spätestens **4 Wochen vorher** dem Ausrichter schriftlich mitgeteilt worden ist. Bei danach eingehenden Stornierungen oder Nichtantreten besteht kein Anspruch auf Erstattung der Startgebühr.

Ein schuldhafter Nichtantritt kann zu einer Sperre bei der nächsten DBM bzw. dem nächsten Turnier der gleichen Art führen.

Ehrenpreise: Die Teilnehmer auf den Plätzen 1 - 3 in den jeweiligen Klassen erhalten vom Deutschen Betriebssportverband je eine eigens für diese Meisterschaft geprägte Medaille in Gold, Silber oder Bronze.

Verpflegung: Kantine der EVO (Mittagstisch und Kaffee)

Sonstige Kosten: Anreise- und eventuelle Übernachtungskosten trägt jeder Teilnehmer selbst.

Unterkünfte: ansässige Hotels am Spielort sind
1) NH Oberhausen, Düppelstr. 2, 46045 Oberhausen
Telefonische Reservierung unter +49 30 22385132
bzw. +49 208 82440
Entfernung vom Spielort: 280 m

2) Hotel Haus Union, Schenkendorfstr. 13, 46047 Oberhausen
Telefonische Reservierung unter 0208 8808088
Entfernung vom Spielort: 1,2 km

Datenschutz:

Die Teilnehmer/-innen erklären sich damit einverstanden, dass die Informationen der Anmeldung (z.B. BSG-Name, Teilnehmer/-innen-Name) sowie Fotos, Filmaufnahmen und Ergebnisse und deren Auswertung in jeglicher Form auf der Homepage der [Angabe Internetseite], und des Deutschen Betriebssportverband genutzt und veröffentlicht werden dürfen. Es entstehen keine Vergütungsansprüche. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt ausdrücklich nicht.

Oberhausen, den 25.02.2019

Für den Veranstalter:

Deutscher Betriebssport-Verband e.V.

Uwe Tronnier
Präsident

Wolfgang Großmann
DBSV-Sportbeauftragter

Für den Ausrichter:

SG EVO/Stoag e.V.

[Name des Vertreters]
[Amtsbezeichnung]

Auszug aus der Satzung des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. (DBSV)

§ 17 Verbandsstrafen

1. Verstößt ein Mitglied gegen die DBSV-Satzung, eine der Verbandsordnungen, die Verbandsinteressen oder Mitgliederpflichten, so kann gegen dieses Mitglied eine Verbandsstrafe ausgesprochen werden.

Als Verbandsstrafen können verhängt werden:

- Verwarnung
- Geldbuße bis zu 1.000 Euro
- Sperre auf Zeit oder auf Dauer für die Teilnahme an Deutschen Betriebssportmeisterschaften (DBM) in einzelnen, mehreren oder allen Sportarten und an entsprechenden Turnieren zur Qualifizierung für die Teilnahme an den DBM
- Ausschluss aus dem Verband auf Zeit oder Dauer

Ein Ausschluss aus dem Verband ist jedoch nur zulässig, wenn ein Mitglied

- dem Verband durch eine erhebliche Verletzung seiner satzungsmäßigen Verpflichtungen gravierende Nachteile bereitet hat;
 - das Ansehen des Verbandes in der Öffentlichkeit in bedeutsamer Weise schädigt;
 - ein grobes unsportliches Verhalten offenbart und sich hieraus Nachteile für andere Mitglieder ergeben;
 - die Verbandssatzung und / oder Anordnungen der Verbandsorgane missachtet und dem Verband hierdurch ein Schaden entsteht. Einem materiellen Schaden steht ein Ansehensverlust insoweit gleich;
 - mit der Beitragszahlung oder anderen Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem DBSV länger als sechs Monate im Rückstand ist.
2. Die Verbandsstrafe verhängt das Präsidium durch Beschluss. In dringenden Fällen kann der Beschluss auch mittels Telekommunikationsmitteln herbeigeführt werden. In diesen dringenden Fällen ist der Beschluss auch wirksam, wenn nicht alle Präsidiumsmitglieder erreicht werden, aber die Mehrheit der Präsidiumsmitglieder dem Beschluss zustimmt.
 3. Vor einer Entscheidung ist dem betroffenen Mitglied Gelegenheit zu geben, schriftlich zu den erhobenen Vorwürfen Stellung zu nehmen. Für die Abgabe der Stellungnahme ist dem Mitglied eine Frist von vier Wochen einzuräumen.
 4. Die Strafentscheidung ist mit den Entscheidungsgründen schriftlich abzufassen und dem Mitglied durch Einschreibebrief zuzustellen.
 5. Ein Verbandsstrafverfahren wird vom Präsidium aufgrund eines entsprechenden Beschlusses eingeleitet. Jedes Präsidiumsmitglied und jedes Mitglied kann beim Präsidium einen Antrag auf Verbandsstrafe stellen.
 6. Gegen eine Verbandsstrafe ist der Einspruch des Betroffenen zulässig. Das Rechtsmittel ist innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Monat seit Bekanntgabe der Entscheidung an das Mitglied schriftlich unter Angabe aller Gründe und Beweismittel beim Präsidium einzulegen.
 7. Soweit das Präsidium dem Einspruch nicht selbst abhilft, entscheidet der jeweils als nächstes stattfindende Hauptausschuss bzw. Verbandstag über den Einspruch des Betroffenen. Bis zu dieser Entscheidung ruht die Mitgliedschaft des Betroffenen.

Rahmenordnung

für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften und sonstigen Turnieren des DBSV (DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere)

1. Zweck und Aufgabe

Zweck und Aufgabe des Deutschen Betriebssportverbandes e.V. (im Folgenden kurz DBSV genannt) ist es insbesondere,

- a) die Entwicklung des Betriebssportes zu fördern,
- b) den deutschen Betriebssport im In- und Ausland zu vertreten und damit alle im Zusammenhang stehenden Fragen zum Wohle aller Betriebssportlerinnen und Betriebssportler im sportlichen Geiste zu regeln,
- c) Grundsätze für betriebssportliche Inhalte und Aktivitäten zu entwickeln,
- d) für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften (im Folgenden kurz DBM genannt) und sonstigen Turnieren des DBSV (im Folgenden kurz Turnier genannt) Rahmenbedingungen zu schaffen, die die Einhaltung betriebssportspezifischer Prinzipien sichern und den Breitensportlichen Charakter des Betriebssportes.

Veranstalter im Sinne dieser Rahmenordnung ist der DBSV, in dessen Namen bzw. in dessen Auftrag oder auf dessen Veranlassung ein sportlicher Wettbewerb ausgerichtet wird.

Ausrichter ist derjenige, der die Durchführung des Wettkampfes vor Ort organisiert und sicherstellt und für den Ablauf und die Infrastruktur (z.B. Wettkampfstätten, Personal, Werbung u. dergl.) sorgt.

Veranstalter und Ausrichter können identisch sein.

2. Vergabegrundsätze

DBM und Turniere des DBSV können ausschließlich vom DBSV zugelassen und an geeignete Ausrichter vergeben werden.

Eine DBM soll in allen unter der Ziffer 1 des jeweils gültigen Formulars zur Meldung der in den Mitgliedern des DBSV unmittelbar und mittelbar organisierten natürlich Personen (Bestandserhebungsbogen) aufgeführten Sportarten, in denen ein entsprechender Bedarf besteht, durchgeführt werden. Turniere können in den unter den Ziffern 2 und 3 des vorgenannten Meldebogens aufgeführten Betätigungen durchgeführt werden.

Es ist nicht primäre Aufgabe des DBSV, DBM selbst auszurichten. Damit sind fachlich kompetente und organisatorisch geeignete Partner zu beauftragen.

3. Voraussetzung für die Vergabe der Ausrichtungsberechtigung

Der DBSV erteilt auf Antrag die Berechtigung, eine DBM oder ein Turnier durchzuführen, wenn

- a) der Antragsteller seine fachliche und organisatorische Eignung durch Einreichung entsprechender Bewerbungsunterlagen deutlich macht,
- b) ein ausreichendes Interesse an der Durchführung der DBM oder des Turniers von den DBSV-Mitgliedern bekundet wird,
- c) die Bewerbung mindestens 7 Monate vor dem Austragungstermin beim DBSV eingereicht wird; andere Fristen sind in Ausnahmefällen möglich,

- d) die Rahmenordnung für die Durchführung von DBM und Turnieren Bestandteil der sportspezifischen Ausschreibung werden,
- e) der Antragsteller mit dem DBSV einen Ausrichtungsvertrag schließt, indem er sich insbesondere verpflichtet, das von den Teilnehmern an den DBSV zu zahlende DBSV-Teilnahmeentgelt einzuziehen und spätestens 14 Tage nach Zugang der Rechnung an den DBSV abzuführen (siehe Punkt 8 dieser Rahmenordnung),
- f) der Antragsteller die Zustimmung des DBSV zur Gesamtausschreibung erhält.

4. Pflichten des Ausrichters einer DBM oder eines Turniers:

- a) Der Ausrichter hat die alleinige Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der DBM oder des Turniers. Er trägt das Durchführungsrisiko.
- b) Der Ausrichter trägt ebenso das finanzielle Risiko der Veranstaltung. Er finanziert sich über Teilnehmergebühren und im Rahmen der Möglichkeiten gegebenenfalls auch über Sponsoreinnahmen. Die Teilnehmergebühren sind in Absprache mit dem DBSV festzulegen, sie müssen die von den Teilnehmern zu zahlenden Teilnahmeentgelte (Ziffer 8) beinhalten.
- c) Der Ausrichter hat dem Präsidium des DBSV auf dessen Verlangen den Finanzierungsplan der Veranstaltung vorzulegen.
- d) Das DBSV-Präsidium kann eine für den Ausrichter verbindliche Vorlage für eine Ausschreibung einer DBM oder eines Turniers („Muster Ausschreibung“) festlegen.
- e) In der Ausschreibung ist eindeutig festzulegen, welche Spiel- bzw. Wettkampffregeln für die DBM oder das Turnier gelten. Soweit die Spielregeln der einschlägigen Fachverbände Anwendung finden, ist hierauf in der Ausschreibung deutlich hinzuweisen. Abweichungen sind möglich, wenn dadurch die besonderen Werte des Betriebssports (z.B. Verzicht auf Hochleistungs- und Spitzensport) besser berücksichtigt werden und die Chancengleichheit der teilnehmenden Mannschaften bzw. Betriebssportlerinnen und Betriebssportler erhöht wird. Auf diese Abweichungen ist in der Ausschreibung deutlich hinzuweisen.

Bei einer bestehenden entsprechenden DBSV-Spiel- bzw. Wettkampfordnung oder einer entsprechenden vom Präsidium beschlossenen DBSV-Richtlinie gilt diese für die DBM oder das Turnier. In der Ausschreibung ist darauf deutlich hinzuweisen.

- f) Die Ausschreibung muss weiter deutlich machen, dass jeglicher Versuch einer unphysiologischen Steigerung der Leistungsfähigkeit durch Anwendung einer Dopingsubstanz vor oder während einer DBM bzw. eines Turniers untersagt ist. Jeder Verstoß hiergegen führt zum Ausschluss vom Wettkampf und zur Aberkennung der erzielten Leistung. Weitergehende Maßnahmen behält sich der DBSV auf der Basis des Anti-Doping-Regelwerks der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA) vor.
- g) Es ist das Bestreben des DBSV, optimale Bedingungen bei der Durchführung von DBM'en und Turnieren zu sichern. Deshalb ist es erwünscht, dass der Ausrichter den Teilnehmern im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit einräumt, in einem Meinungs austausch Stärken und Schwächen der jeweils durchgeführten DBM oder des Turniers zu analysieren und dem DBSV gegebenenfalls Verbesserungsvorschläge einzureichen. Diese sind dem Landesbetriebssportverband in dessen Zuständigkeitsbereich die Veranstaltung stattfand, mitzuteilen, soweit dieser davon betroffen ist.

5. Mitwirkung des DBSV an der Ausrichtung einer DBM oder eines Turniers

- a) Der DBSV hat Erteilung der Berechtigung zur Ausrichtung einer DBM oder eines Turniers zu prüfen, ob die organisatorischen, finanziellen und sportinhaltlichen Voraussetzungen beim Antragsteller gegeben sind.
- b) Der DBSV informiert seine Mitglieder per Internet über die vorgesehenen DBM oder Turniere und übersendet ihnen rechtzeitig die vom jeweiligen Ausrichter zu erstellenden und mit dem DBSV abzustimmenden Ausschreibungsunterlagen per Mail, an die vom jeweiligen Mitglied zuletzt mitgeteilte Kontakt-Mail-Adresse, zur Weitergabe an die interessierten Teilnehmer.

- c) Soweit für den DBSV erkennbar ist, dass genügend Kapazitäten für eine Beteiligung an einer DBM oder einem Turnier vorhanden sind, kann er auch interessierten Betriebssportverbänden, Betriebssportvereinen und –gemeinschaften Informationen zu vorgesehenen DBM und Turnieren direkt zur Verfügung stellen.
- d) Unabhängig davon wird der DBSV alle wesentlichen Informationen und Ausschreibungsbedingungen zur DBM oder zum Turnier im Internet unter der Adresse www.betriebssport.net veröffentlichen.
- e) Der jeweilige Meister der DBM oder der Gewinner des Turniers und die beiden Nächstplatzierten erhalten vom DBSV jeweils eine Gold-, Silber- oder Bronzemedaille, die speziell für diese Veranstaltungen gefertigt werden. Bei Wettbewerben, die zur Verbesserung der Teilnehmerchancen in mehreren Klassen ausgetragen werden, können alle Gruppensieger gegebenenfalls Medaillen erhalten, dabei müssen jedoch aus Kostengründen mindestens 8 Teilnehmer zu einer Klasse zählen. Anderenfalls ist durch Zusammenlegen von Klassen diese Mindestzahl zu gewährleisten. Bei Mannschaftswettbewerben erhält jedes Mannschaftsmitglied eine Medaille. Die Anzahl der Medaillen soll in einer vernünftigen Relation zu den DBSV-Teilnahmeentgelten stehen. Die Medaillen sind spätestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin vom Ausrichter beim DBSV zu beantragen.
- f) Nach Möglichkeit wird der DBSV bei der Veranstaltung durch ein Präsidiumsmitglied oder einen Beauftragten vertreten.

6. Teilnahmeberechtigung

Den speziellen Ausschreibungsbedingungen sind **jeweils** die folgenden Bedingungen als Bestandteil hinzuzufügen:

- a) Grundsätzliche Voraussetzungen
- Grundsätzlich sind Betriebssportvereine/-gemeinschaften bzw. deren Mitglieder teilnahmeberechtigt, die dem DBSV unmittelbar oder mittelbar angehören.
 - Die teilnehmenden Betriebssportler müssen zum Zeitpunkt der DBM oder des Turniers mindestens seit drei Monaten spielberechtigtes Mitglied des entsprechenden Betriebssportverbandes oder der Betriebssportgemeinschaft/ Sportgemeinschaft sein. Dies ist durch Spielerpass des jeweiligen Verbandes oder durch schriftliche Bestätigung des zuständigen Verbandes oder dessen Pass-Stelle zu belegen. Bei schriftlicher Bestätigung ist der Nachweis nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweises des Betriebssportlers gültig.
 - Als Ausnahme hiervon kommt eine "Schnupperteilnahme" von Nichtmitgliedern in Betracht. Diese ist bei einer erstmaligen Teilnahme der Person bzw. Mannschaft an einer DBM oder einem Turnier des DBSV möglich. Der jeweilige Betriebssportler bzw. die Mannschaft hat jedoch an den Ausrichter ein um 20% erhöhtes Teilnehmerentgelt zu zahlen. Diese "Schnupperteilnahme" gilt für jede Sportart etc. gesondert.
- Weitere begründete Ausnahmen können vom DBSV-Präsidium im Einzelfall zugelassen werden, wobei die oben festgelegte Erhöhung des Teilnehmerentgelts entsprechend Anwendung findet.
- Die Teilnehmer müssen sich in der Anmeldung der Satzung und den Ordnungen, insbesondere dieser Rahmenordnung und den in der Ausschreibung enthaltenen Regelungen ausdrücklich unterwerfen.
 - Betriebssport ist seinem Wesen gemäß nicht auf die Erzielung von Höchstleistungen ausgerichtet (s. Ziffer 1 d). Deshalb dürfen grundsätzlich Hochleistungssportler, wie es bei aktiven Vereinssportlern in der Regel in den Bundesligen der Fall ist, nicht an DBM oder Turnieren teilnehmen. Ausnahmen regeln die spezifischen Ausschreibungsbedingungen für die jeweilige Sportart. Diese sind mit dem Präsidium des DBSV abzustimmen.
 - An der Teilnahme interessierte Mannschaften oder Betriebssportler bewerben sich um eine Zulassung. Der Verband, dem die Mannschaft bzw. der Betriebssportler angehört, entscheidet, ob die Bewerbung in Ordnung geht und bestätigt dies durch Mitunterschrift der Anmeldung.

- Ein Verstoß gegen die Bestimmungen der Teilnahmeberechtigung führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb.

b) Spezielle Zulassungsbedingungen

- In Abhängigkeit von der jeweiligen Sportstättenkapazität wird für jede DBM und jedes Turnier sowohl bei Einzel- als auch bei Mannschaftswettbewerben die mögliche Teilnehmerzahl individuell vom Ausrichter festgelegt. Dabei soll der Ausrichter sicherstellen, dass der Titelverteidiger der letzten DBM bzw. des letzten Turniers in der entsprechenden Sportart einen Startplatz angeboten bekommt.
- Jedes ordentliche Mitglied des DBSV und die Landesverbände Mittelrhein, Niederrhein und Westfalen müssen aber pro ausgeschriebener DBM bzw. ausgeschriebenem Turnier jeweils mindestens 1 Teilnehmer bzw. 1 Mannschaft melden können.
- Bei dann verbleibender freier Restkapazität-wird die Teilnahme nach der Reihenfolge des Eingangs der Meldungen berücksichtigt.
- Eine optimale Nutzung der verfügbaren Sportstättenkapazitäten setzt voraus, dass die Verbände spätestens bis zu einem vom Ausrichter vorgegebenen Termin eine verbindliche Teilnehmerbestätigung gegenüber dem Ausrichter abgeben.
- Der DBSV schreibt nicht vor, wie die Teilnehmer an einer DBM oder einem Turnier zu ermitteln sind. Es bleibt den Verbänden vorbehalten, wie sie ein vorgegebenes Kontingent beschicken. Diese Regelung bietet den Verbänden die Chance, bereits im Vorfeld zu einer DBM oder eines Turniers attraktive Wettbewerbe zur Ermittlung der Teilnehmer durchzuführen.
- Der DBSV kann auf Antrag Qualifikationsturniere ausrichten lassen, wenn dadurch die Durchführung der DBM oder des Turniers organisatorisch deutlich erleichtert wird. Für die Ausrichtung eines Qualifikationsturniers hat der jeweilige Ausrichter dem DBSV eine vom Präsidium festzusetzende Gebühr zu entrichten. Für Qualifikationsturniere können vom Präsidium des DBSV gesonderte Richtlinien erlassen werden. Im Übrigen gelten die Regelungen dieser Rahmenordnung für Qualifikationsturniere entsprechend.

c) Sportversicherung

Der DBSV hat im Rahmen seiner Verbandshaftpflichtversicherung diese Veranstaltungen versichert. Mitversichert ist in diesem Rahmen auch die gesetzliche Haftpflicht der vom DBSV beauftragten Ausrichters für den Fall, dass diese für diese Tätigkeit keinen eigenen Versicherungsschutz genießen.

Die Teilnehmer an DBM und Turnieren haben sich gegen Sportunfälle und Haftpflichtansprüche selbst zu versichern. Diese Verpflichtung haben die entsendenden Betriebssportvereine/-gemeinschaften eigenverantwortlich zu gewährleisten. Die Teilnehmer sind darauf in der Ausschreibung hinzuweisen.

7. Sponsoring

- Der DBSV als Veranstalter der DBM'en bzw. Turniere ist berechtigt, im Zusammenhang mit diesen Veranstaltungen Sponsoren einzuwerben, um über entsprechende Verträge Zahlungen oder Sachleistungen von Unternehmen, sowohl zur Mitfinanzierung der Kosten für die Durchführung der Veranstaltungen als auch für Zwecke der Förderung des allgemeinen Betriebsportes entgegennehmen zu können.
- Der DBSV ist insbesondere befugt einem Haupt- oder Titelsponsor~~n~~ das Recht auf Nutzung des Titels der jeweiligen Veranstaltung gegen Entgelt einzuräumen. Der jeweilige Ausrichter hat die vom DBSV eingeworbenen Sponsoren in seinen Veröffentlichungen zur Veranstaltung namentlich zu übernehmen.
- Der Ausrichter kann weitere Sponsoren einwerben, die als Co-Sponsoren zu veröffentlichen sind.
- Die aus den Sponsorenverträgen zufließenden Gelder oder Sachleistungen stehen der jeweils einwerbenden Organisation zu. Über die Verwendung der Zuwendungen von „DBSV-Sponsoren“ entscheidet der DBSV.

8. Startgebühren und DBSV-Teilnahmeentgelt

- a) Die Durchführung von DBM'en und Turnieren ist ein zusätzliches Sportangebot an die Mitgliedsverbände. Vorrangige Aufgabe des DBSV bleibt die Förderung des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssportes. Da der Wettkampf jedoch für viele einen besonderen Anreiz zur sportlichen Aktivität bildet, hat der DBSV seinen Mitgliedern die Möglichkeit geschaffen, den Titel eines Deutschen Betriebssport-Meisters bzw. eines Turniersiegers zu erringen. Der DBSV will damit gleichzeitig Chancen zur Gewinnung neuer Mitglieder wahrnehmen und mit dem neuen Sportangebot insgesamt das Image des organisierten Betriebssportes verbessern.

Die Einführung von DBM darf jedoch den DBSV im Hinblick auf seine vorrangigen Aufgaben kostenmäßig nicht zusätzlich belasten. Das Präsidium des DBSV hat deshalb in seiner Sitzung am 10.08.2002 beschlossen, daß bei individuellen Sportarten jeder an der DBM teilnehmende Betriebssportler ein DBSV-Teilnahmeentgelt zu zahlen hat. Das DBSV-Teilnahmeentgelt pro medaillenausgezeichnetem Wettbewerb (siehe auch Ziffer 5 e) wird vom DBSV-Präsidium festgelegt. In Sportarten, in denen ein Teilnehmer in mehreren Wettbewerben startet (z.B. Tischtennis bei getrennter Wertung im Einzel, Doppel, Mixed und Mannschaft), ist das DBSV-Teilnahmeentgelt pro Start zu entrichten. Bei Mehrfachstart kann also für einen Teilnehmer auch ein mehrfaches des DBSV-Teilnahmeentgelts anfallen.

Bei Mannschaftswettbewerben wird pro Mannschaftsmitglied der gleiche Betrag erhoben, wobei vom DBSV-Präsidium eine Pauschalgebühr auf der Grundlage der für die Sportart üblichen Mannschaftsstärke (Stammspieler zuzüglich Auswechselspieler) ermittelt und berechnet werden kann. Die Anzahl der Sieger- und Platzierten-Medaillen ist mit der zugrunde gelegten Mannschaftsstärke identisch (es erhalten auch die Auswechsel- und Reservespieler bei entsprechender Platzierung der Mannschaft eine Medaille).

Das DBSV-Teilnahmeentgelt wird zur Bestreitung der Kosten des DBSV im Zusammenhang mit den DBM'en und Turnieren benötigt (z. B. Medaillen für Sieger und Platzierte; Fertigung, Veröffentlichung und Versand von Ausschreibungsunterlagen; PR-Arbeit; Vertretung des DBSV bei den Veranstaltungen u. dergl.). Eine Finanzierung dieser Ausgaben aus den Mitgliedsbeiträgen ist nicht möglich, da diese ausschließlich der Förderung des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssportes vorbehalten bleiben.

Etwaige Überschüsse aus den DBSV-Teilnahmeentgelten werden zur Finanzierung der gemeinnützigen Kernaufgaben des DBSV verwandt.

- b) Um sicherzustellen, dass die in Ziffer 8a aufgeführten Finanzierungsgrundsätze eingehalten werden, hat der Ausrichter vor Bestellung der Medaillen (Ziffer 5 e) die voraussichtliche Zahl der Teilnehmer bzw. Mannschaften pro Wettkampfstart dem DBSV bekannt zu geben.

Unmittelbar nach Meldeschluss für die jeweilige DBM bzw. das jeweilige Turnier ist dem DBSV die genaue Zahl der angemeldeten Mannschaften bzw. Einzelteilnehmer pro Wettbewerb zu melden. Diese Meldung ist Grundlage der vom DBSV dem Ausrichter zu erteilenden Rechnung über die vom Ausrichter bei den Teilnehmern für den DBSV erhobenen DBSV-Teilnahmeentgelte.

Der Ausrichter der DBM bzw. des Turniers ist verpflichtet, unabhängig von der Gesamtfinanzierung der Veranstaltung die von den Teilnehmern zu entrichtenden DBSV-Teilnahmeentgelte spätestens 14 Tage nach Zugang der Rechnung dem DBSV zu überweisen.

9. Sonstiges

- a) Die vorstehende Rahmenordnung kann durch Beschluss des DBSV-Präsidiums verändert werden, wenn dies im Interesse betriebssportlicher Zielsetzungen notwendig erscheint.
- b) Das Antragsverfahren mit seinen Mindestanforderungen ist im Interesse einer Vereinheitlichung formgebunden abzuwickeln. Die dafür nötigen Formulare werden dem Antragsteller (insbesondere auf der Internet-Seite www.Betriebssport.net) zur Verfügung gestellt.
- c) Die endgültigen Ausschreibungsunterlagen sollen den potentiellen teilnehmenden Mannschaften oder den Teilnehmern (innen) möglichst sechs Monate vor dem Austragungstermin vorliegen.

10. Inkrafttreten

Diese Rahmenordnung wurde gemäß § 14b der Verbandssatzung nach Anhörung der Mitglieder in der Sitzung des DBSV-Präsidiums am 23.09.2011 beschlossen und tritt nach § 14 Abs. 2 der Satzung am Tag ihrer Veröffentlichung unter www.Betriebssport.net in Kraft.

Die bisher geltenden Richtlinien verlieren mit gleichem Datum ihre Gültigkeit.

Verbandsmitteilung Nr. 5
58. Jahrgang – 03.05.2019

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ **Spielausschuss Tischtennis**

BSV Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
E-Mail: spielausschuss.tischtennis@bsv-hamburg.de
Tel.: 040 219 88 21-0 – Fax: 040 233 711

bsv-hamburg.tischtennislive.de

Liebe Tischtennisfreunde,

zum Ende der Punktspielsaison möchten wir allen Siegern gratulieren, die in den vergangenen Monaten erfolgreich waren. Im Archiv bei TTLive sind viele Daten nachzulesen. Aktuell gratulieren wir dem

Hamburger Mannschaftsmeister 2019: Lufthansa SV

1. Pokal-Wettbewerbe 2018 / 2019

Die Sieger der Pokalrunden stehen fest:

In der Kategorie **Mixed** gewann **Condor** gegen Lufthansa
Bei den **Nichtvereinspielern** gewann **ArcelorMittalHH** gegen Postamt 74
Bei den **Vereinspielern** gewann **EUROGATE** gegen SG Jungh/StWNord

Einen Bericht haben wir für Euch in [TTLive>Archive>Pokalspiele](#) abgelegt.
Bilder von den Spielen und den Siegerehrungen findet Ihr [hier zur Ansicht oder Download](#).

2. HAMBURGIADE 2019

Schon bald fällt der Startschuss zur vierten HAMBURGIADE und damit auch gleich zu unserem TT-Turnier in der Sporthalle Barakiel der Ev. Stiftung Alsterdorf. Wir bedanken uns sehr für die kostenlose Bereitstellung der Halle und freuen uns auf einen sportlich unterhaltsamen Tag.

Wenn Ihr jetzt noch schnell wissen wollt, was sonst noch so läuft bei der HAMBURGIADE, findet Ihr alle Infos auf der Website hamburgiade.de

3. Staffeleinteilung

Nachdem die Mannschaftsanmeldungen eingegangen sind, werden wir in den kommenden Wochen die Staffeleinteilung vornehmen. Wir hoffen, dass alle geäußerten Wünsche erfüllbar sind.

Sportliche Grüße
Euer Spielausschuss
Ronald Geduhn



Ausschreibung:

15. Deutsche Betriebssport Meisterschaft im Tischtennis am 17.08. und 18.08.2019 in Iserlohn



Veranstalter: Deutscher Betriebssportverband e.V.
Ausrichter: BKV-Iserlohn Fachbereich Tischtennis
Wettbewerbe: Einzel, Doppel und 3er Mix-Mannschaft

Austragungsort: Sporthalle am Hemberg und
Matthias-Grote-Halle
Alexander-Pfänder-Weg 7 – 9
58636 Iserlohn

Termin, Startzeit: **Samstag, den 17.08.2019**
9:00 Uhr – Begrüßung und Turniereröffnung
9:15 Uhr – Einzel und Doppel

Sonntag, den 18.08.2019
9:00 Uhr – 3er Mix-Mannschaft

Bei hoher Beteiligung behält sich die Turnierleitung zur Verkürzung der Wartezeiten vor, den Spielbeginn auf einen späteren Zeitpunkt festzusetzen. Die Teilnehmer werden informiert.

Akkreditierung: Begrüßung und Akkreditierung der bereits angereisten Teilnehmer/-innen am **Freitag, 16.08.2019** im Vorraum der Matthias-Grote-Halle, zwischen **17.00 Uhr und 19.30 Uhr**, sowie am **Samstag, 17.08.2019 ab 7.45 Uhr bis 30 Minuten** vor Turnierbeginn.

Meldeschluss: **Sonntag, 04.07.2019**
Nachmeldungen sind nicht möglich, Ersatz in gleicher Klasse kann bis Turnierbeginn gestellt werden.

Meldeanschrift: Thomas Dreston, Gerlingser Weg 36, 58638 Iserlohn
Email: thomas.dreston@postbank.de

Meldungen: Nur schriftlich auf den entsprechenden Meldeformularen.
Alle Meldungen getrennt nach Vereinsspieler/-innen und Nichtvereinsspieler/-innen.
Die Meldungen werden erst nach Eingang der Teilnahmegebühr berücksichtigt.

Turnier Klassen: **Nichtvereinsspieler/-innen**

Einzel, Doppel **Offen für alle Spieler/-innen ohne QTTR-Wert**

Herren-AK1 – offen für alle Spieler die nach dem **01.01.1989**
(HNV1) geboren sind. (Bis 30 Jahre)
Herren-AK2 – offen für alle Spieler die zwischen dem **01.01.1977**
(HNV2) und dem **31.12.1988** geboren sind. (31-42 Jahre)
Herren-AK3 – offen für alle Spieler die zwischen dem **01.01.1965**
(HNV3) und dem **31.12.1976** geboren sind. (43-54 Jahre)
Herren-AK4 – offen für alle Spieler die zwischen dem **01.01.1953**
(HNV4) und dem **31.12.1964** geboren sind. (55-66 Jahre)
Herren-AK5 – offen für alle Spieler die bis zum **31.12.1952**
(HNV5) geboren sind (67 Jahre und älter)

Damen-AK1 – offen für Spielerinnen die nach dem **01.01.1975**
(DNV1) geboren sind. (Bis 44 Jahre)
Damen-AK2 – offen für Spielerinnen die vor dem **31.12.1974**
(DNV2) geboren sind. (45 Jahre und älter)

Doppel-NV: - die Altersklasse richtet sich nach dem/der jüngeren
Spielpartner/-in einer Paarung.
Die Doppelpaarungen können auch mit Spielern/-
innen aus verschiedenen Vereinen/Verbänden
gebildet werden.

3er Mix-Mannschaft

Mannschaft-AK1 – Spieler/-innen die nach dem **01.01.1975**
(MNV1) geboren sind. (Bis 44 Jahre)
Mannschaft-AK2 – Spieler/-innen die vor dem **31.12.1974**
(MNV2) geboren sind. (45 Jahre und älter)

Die 3er Mannschaften dürfen auch mit Spielern/-innen aus
verschiedenen Vereinen/Verbänden gebildet werden.

Vereinsspieler/-innen

Einzel, Doppel **Offen für alle Spieler/-innen mit QTTR-Wert**

Herren-K1 – offen für Spieler mit einem QTTR-Wert bis **1200**
(HVK 1) Punkten
Herren-K2 – offen für Spieler mit einem QTTR-Wert zwischen
(HVK 2) **1201 und 1400** Punkten
Herren-K3 – offen für Spieler mit einem QTTR-Wert zwischen
(HVK 3) **1401 und 1600** Punkten
Herren-K4 – offen für Spieler mit einem QTTR-Wert zwischen
(HVK 4) **1601 und 1800** Punkten
Herren-K5 – offen für Spieler mit einem QTTR-Wert größer **1800**
(HVK 5) Punkten

Damen-K1 – offen für Spielerinnen mit einem QTTR-Wert **bis 1400**
(DVK 1) Punkten
Damen-K2 – offen für Spielerinnen mit einem QTTR-Wert **über**
(DVK 2) **1400** Punkten

Doppel-V: - die Spielklasse richtet sich nach dem höheren QTTR-Wert der Spielpartner/-in einer Paarung. Die Doppelpaarungen können auch mit Spielern/-innen aus verschiedenen Vereinen/Verbänden gebildet werden.

3er Mix-Mannschaft

Mannschaft-K1 – Spieler/-innen bis max. 4200 Gesamt-QTTR-
(MVK1) Punkten (Summe der 3 Spieler/-innen)
Mannschaft-K2 – Spieler/-innen über 4200 Gesamt-QTTR-Punkten
(MVK2) (Summe der 3 Spieler/-innen)

Die 3er Mannschaften dürfen auch mit Spielern/-innen aus verschiedenen Vereinen/Verbänden gebildet werden.

Es gilt der QTTR-WERT vom 11.05.2019

Teilnahmegebühr:	1.) Eine Klasse je Spieler/-in - (z.B. Einzel) (inkl. 7,00 € Teilnahmeentgelt)	17,00 €
	2.) Zwei Klassen je Spieler/-in – (z.B. Einzel + Doppel) (inkl. 14,00 € Teilnahmeentgelt)	24,00 €
	3.) Alle drei Klassen je Spieler/-in (inkl. 21,00 € Teilnahmeentgelt)	31,00 €

In der Startgebühr ist das an den DBSV zu zahlende DBSV-Teilnahmeentgelt bereits enthalten.

Zahlungsmodalitäten:

Die Teilnahmegebühr (Startgeld) muss spätestens am **05.07.2019** folgendem Konto gutgeschrieben sein:

Betriebssportverband Iserlohn e.V. im MK

IBAN: DE04 4455 0045 0012 0093 79

BIC: WELADED1ISL

Verwendungszweck: **15TT-DBM 2019** + meldende
BSG/SG/BKV/BSV

Ohne Angaben des Verwendungszweckes ist eine Gutschrift nicht möglich.

Die Meldung verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Bei Nichtantritt erfolgt keine Erstattung. Eine Barzahlung am Spieltag ist nicht möglich. Ohne Fristgerechte Zahlung der Teilnahmegebühr ist eine Teilnahme am Turnier nicht möglich.

Eine Rückzahlung der Startgebühr ist auch bei Absage der Teilnahme nicht möglich.

Austragungsmodus:

In Einzel- und Doppelklassen bis zu 7 Teilnehmern/-innen bzw. Paarungen spielt „Jeder gegen Jeden“. In Einzel- und Doppelklassen bzw. Paarungen ab 8 Teilnehmern/-innen wird in der Vorrunde jeweils in Gruppen gespielt. Klassen mit Meldungen unter 5 Teilnehmern/-innen bzw. Paarungen können mit anderen Klassen zusammengelegt werden.

In der 3er Mix-Mannschaft spielt bei bis zu 5 Meldungen „jeder gegen Jeden“. Ab 6 Mannschaften wird in Gruppen gespielt.

Spielfolge: A1-B2, A2-B1, A3-B3, DA2+3 – B2+3, A1-B1. Es wird bis zum dritten Gewinnpunkt gespielt.

Wird im Gruppensystem begonnen, so legt der Ausrichter entsprechend der Anzahl der Meldungen in den einzelnen Klassen bei der Auslosung fest, wie dann weiter gespielt wird und wie viele Teilnehmer/-innen in die nächste Runde kommen.

(Gruppenspiele oder KO-System)

In Gruppenspielen spielt „Jeder gegen Jeden“.

Alle Entscheidungen erfolgen in drei Gewinnsätzen. Zählweise bis 11.

In den Gruppenspielen müssen alle Spiele absolviert und die Satzergebnisse auf dem Spielvordruck eingetragen werden, da für das Erreichen der nächsten Runde das Punkt- oder eventuell auch das Satzverhältnis sowie die Balldifferenz entscheidend sein kann. Punktsystem: „Jeder gegen Jeden“. Über die Platzierung entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Unter Spieldifferenzgleichen entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese bei zwei oder mehreren Spielern gleich, so entscheiden deren Spiele untereinander (Spiel-, Satz- und ggf. Balldifferenz). Dies gilt für alle Wettbewerbe.

Absolviert ein/e Spieler/-in nicht alle Spiele in der Gruppe, so werden alle seine/ihre durchgeführten Spiele in der Gruppe gestrichen und er/sie scheidet aus der Konkurrenz aus.

Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.

- Tische / Bälle:** Es wird an mindestens 32 Tischen Andro Magnum SC blau und grün oder ähnlich und mit zugelassenen 3* Plastikbällen gespielt.
- Regeln:** Soweit in dieser Ausschreibung nicht anders bestimmt, gelten die Internationalen Tischtennis-Regeln, sowie die WO des DTTB mit den zusätzlichen Anforderungen des WBSV.
- Turnierleitung:** Thomas Dreston und weitere Mitglieder des BKV-Iserlohn. Sie entscheiden verbindlich und behalten sich Änderungen im Austragungsmodus vor.
- Spielberechtigung:** Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen grundsätzlich Mitglied einer dem Deutschen Betriebssportverband angehörenden Organisation sein (vgl. zu den weiteren Voraussetzungen Ziffer 6 a und b der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere, welche im Auszug dieser Ausschreibung als Anlage beigefügt ist)
- Mitgliedsnachweis:** Die Pässe (bzw. sonstige Mitgliedsnachweise) **müssen** auf Verlangen vorgelegt werden.
- Startberechtigung:** Alle Spieler/-innen, die im Besitz eines gültigen Betriebssport-Spielerpasses sind. Der Pass ist der Turnierleitung auf Verlangen vorzulegen.
Das Turnier ist generell für Spieler/-innen der 1. Und 2. Bundesliga (oder ausländischen gleichwertigen Klassen gesperrt).

Ein Verstoß gegen die Startberechtigung führt zum Ausschluss vom gesamten Turnier. Bei Ausschluss werden alle ausgetragenen Spiele annulliert.

Teilnahmebegrenzung: Die Turnierleitung behält sich gegebenenfalls vor Turnierklassen zusammen zu legen.

Meldeanschrift: Thomas Dreston, Gerlingser Weg 36, 58638 Iserlohn
Email: thomas.dreston@postbank.de

Kontaktperson: Tischtennis Fachwart im BKV-Iserlohn
Thomas Dreston, Gerlingser Weg 36, 58638 Iserlohn
Email: thomas.dreston@postbank.de
Mobil: 0179-2028771
Homepage: www.bkv-iserlohn.de

Einspruchsgericht: Oberschiedsrichter

Haftung: Veranstalter und Ausrichter haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Teilnehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz der Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters oder des Ausrichters beruhen. Soweit dem Veranstalter bzw. dem Ausrichter keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Veranstalter und Ausrichter haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern diese schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt haben. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Teilnehmers bleibt unberührt.

Sportversicherung: Die Teilnehmer sind weder durch den Ausrichter, noch durch den Deutschen Bundessportverband gegen Sportunfälle versichert. Dies liegt alleine in der Verantwortung jedes Teilnehmers bzw. seiner Bundessportgemeinschaft für die er startet.

Stornierung: Eine Stornierung der Teilnahme ist nur möglich, wenn diese bis spätestens zum **04.07.2019** dem Ausrichter schriftlich mitgeteilt worden ist. Bei danach eingehenden Stornierungen oder Nichtantreten besteht kein Anspruch auf Erstattung der Startgebühr.

Ein schuldhafter Nichtantritt kann zu einer Sperre bei der nächsten DBM bzw. dem nächsten Turnier der gleichen Art führen.

Ehrenpreise: Die Teilnehmer auf den Plätzen 1 - 3 in den jeweiligen Klassen erhalten vom Deutschen Bundessportverband je eine eigens für diese Meisterschaft geprägte Medaille in Gold, Silber oder Bronze.

Siegerehrungen: Die Siegerehrungen finden zum Ende des jeweiligen Tages nach Beendigung aller Spiele statt.

- Verpflegung:** An und/oder in den Hallen gibt es die Möglichkeiten Speisen und Getränke kostengünstig zu erwerben (Grill und Getränkewagen).
- Sonstige Kosten:** Anreise- und eventuelle Übernachtungskosten trägt jeder Teilnehmer selbst.
- Weitere Hinweise:** Die Teilnehmer/-innen haben sich spätestens 30 Minuten vor Beginn Ihrer Konkurrenz in der Sporthalle einzufinden. Teilnehmer/-innen, die nach dreimaligem Aufruf nicht antreten, werden aus der betreffenden Konkurrenz gestrichen. Das Tragen weißer Trikots, Shorts, Turn- und Trainingshosen oder Röckchen ist nicht gestattet. Das Tragen von Trainingshosen kann in Einzelfällen vom Oberschiedsrichter genehmigt, muss aber vor Turnierbeginn beantragt, werden. Das Betreten des Hallenbodens ist nur mit Turnschuhen mit nicht färbenden Sohlen erlaubt.
- Im gesamten Sporthallenbereich einschließlich den Umkleide- und Sozialräumen ist das **Rauchen** sowie das **Frischkleben** verboten.
- Regelwerke:** **Es gilt für die Durchführung der Veranstaltung die als Anhang beigefügte Rahmenordnung für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften und sonstigen Turnieren des DBSV (DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere) sowie der ebenfalls als Anhang beigefügte §17 der DBSV-Satzung.**
- Datenschutz:** Die Teilnehmer/-innen erklären sich damit einverstanden, dass die Informationen der Anmeldung (z.B. BSGèn-Name, Teilnehmer/-innenname) sowie Fotos, Filmaufnahmen und Ergebnisse und deren Auswertung in jeglicher Form auf der Homepage des BKV-Iserlohn und des Deutschen Betriebssportverbandes genutzt und veröffentlicht werden dürfen. Es entstehen **keine Vergütungsansprüche**. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt ausdrücklich nicht
- Unterkünfte:** Eine **Hotelliste mit reservierten Zimmernkontingenten** ist der Ausschreibung beigefügt.
- Weitere Unterkünfte sind unter:
www.iserlohn.de/tourismus/uebernachten/ zu finden.

Iserlohn, den 08.04.2019

Für den Veranstalter:

Deutscher Betriebssport-Verband e.V.

Uwe Tronnier
Präsident

Wolfgang Großmann
DBSV-Sportbeauftragter

Für den Ausrichter:

BKV-Iserlohn

Thomas Dreston
TT-Fachwart

Auszug aus der Satzung des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. (DBSV)

§ 17 Verbandsstrafen

1. Verstößt ein Mitglied gegen die DBSV-Satzung, eine der Verbandsordnungen, die Verbandsinteressen oder Mitgliederpflichten, so kann gegen dieses Mitglied eine Verbandsstrafe ausgesprochen werden.

Als Verbandsstrafen können verhängt werden:

- Verwarnung
- Geldbuße bis zu 1.000 Euro
- Sperre auf Zeit oder auf Dauer für die Teilnahme an Deutschen Betriebssportmeisterschaften (DBM) in einzelnen, mehreren oder allen Sportarten und an entsprechenden Turnieren zur Qualifizierung für die Teilnahme an den DBM
- Ausschluss aus dem Verband auf Zeit oder Dauer

Ein Ausschluss aus dem Verband ist jedoch nur zulässig, wenn ein Mitglied

- dem Verband durch eine erhebliche Verletzung seiner satzungsmäßigen Verpflichtungen gravierende Nachteile bereitet hat;
 - das Ansehen des Verbandes in der Öffentlichkeit in bedeutsamer Weise schädigt;
 - ein grobes unsportliches Verhalten offenbart und sich hieraus Nachteile für andere Mitglieder ergeben;
 - die Verbandssatzung und / oder Anordnungen der Verbandsorgane missachtet und dem Verband hierdurch ein Schaden entsteht. Einem materiellen Schaden steht ein Ansehensverlust insoweit gleich;
 - mit der Beitragszahlung oder anderen Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem DBSV länger als sechs Monate im Rückstand ist.
2. Die Verbandsstrafe verhängt das Präsidium durch Beschluss. In dringenden Fällen kann der Beschluss auch mittels Telekommunikationsmitteln herbeigeführt werden. In diesen dringenden Fällen ist der Beschluss auch wirksam, wenn nicht alle Präsidiumsmitglieder erreicht werden, aber die Mehrheit der Präsidiumsmitglieder dem Beschluss zustimmt.
 3. Vor einer Entscheidung ist dem betroffenen Mitglied Gelegenheit zu geben, schriftlich zu den erhobenen Vorwürfen Stellung zu nehmen. Für die Abgabe der Stellungnahme ist dem Mitglied eine Frist von vier Wochen einzuräumen.
 4. Die Strafentscheidung ist mit den Entscheidungsgründen schriftlich abzufassen und dem Mitglied durch Einschreibebrief zuzustellen.
 5. Ein Verbandsstrafverfahren wird vom Präsidium aufgrund eines entsprechenden Beschlusses eingeleitet. Jedes Präsidiumsmitglied und jedes Mitglied kann beim Präsidium einen Antrag auf Verbandsstrafe stellen.
 6. Gegen eine Verbandsstrafe ist der Einspruch des Betroffenen zulässig. Das Rechtsmittel ist innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Monat seit Bekanntgabe der Entscheidung an das Mitglied schriftlich unter Angabe aller Gründe und Beweismittel beim Präsidium einzulegen.
 7. Soweit das Präsidium dem Einspruch nicht selbst abhilft, entscheidet der jeweils als nächstes stattfindende Hauptausschuss bzw. Verbandstag über den Einspruch des Betroffenen. Bis zu dieser Entscheidung ruht die Mitgliedschaft des Betroffenen.

Rahmenordnung

für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften und sonstigen Turnieren des DBSV (DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere)

1. Zweck und Aufgabe

Zweck und Aufgabe des Deutschen Betriebssportverbandes e.V. (im Folgenden kurz DBSV genannt) ist es insbesondere,

- a) die Entwicklung des Betriebssportes zu fördern,
- b) den deutschen Betriebssport im In- und Ausland zu vertreten und damit alle im Zusammenhang stehenden Fragen zum Wohle aller Betriebssportlerinnen und Betriebssportler im sportlichen Geiste zu regeln,
- c) Grundsätze für betriebssportliche Inhalte und Aktivitäten zu entwickeln,
- d) für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften (im Folgenden kurz DBM genannt) und sonstigen Turnieren des DBSV (im Folgenden kurz Turnier genannt) Rahmenbedingungen zu schaffen, die die Einhaltung betriebssportspezifischer Prinzipien sichern und den breitensportlichen Charakter des Betriebssportes.

Veranstalter im Sinne dieser Rahmenordnung ist der DBSV, in dessen Namen bzw. in dessen Auftrag oder auf dessen Veranlassung ein sportlicher Wettbewerb ausgerichtet wird.

Ausrichter ist derjenige, der die Durchführung des Wettkampfes vor Ort organisiert und sicherstellt und für den Ablauf und die Infrastruktur (z.B. Wettkampfstätten, Personal, Werbung u. dergl.) sorgt.

Veranstalter und Ausrichter können identisch sein.

2. Vergabegrundsätze

DBM und Turniere des DBSV können ausschließlich vom DBSV zugelassen und an geeignete Ausrichter vergeben werden.

Eine DBM soll in allen unter der Ziffer 1 des jeweils gültigen Formulars zur Meldung der in den Mitgliedern des DBSV unmittelbar und mittelbar organisierten natürlich Personen (Bestandserhebungsbogen) aufgeführten Sportarten, in denen ein entsprechender Bedarf besteht, durchgeführt werden. Turniere können in den unter den Ziffern 2 und 3 des vorgenannten Meldebogens aufgeführten Betätigungen durchgeführt werden.

Es ist nicht primäre Aufgabe des DBSV, DBM selbst auszurichten. Damit sind fachlich kompetente und organisatorisch geeignete Partner zu beauftragen.

3. Voraussetzung für die Vergabe der Ausrichtungsberechtigung

Der DBSV erteilt auf Antrag die Berechtigung, eine DBM oder ein Turnier durchzuführen, wenn

- a) der Antragsteller seine fachliche und organisatorische Eignung durch Einreichung entsprechender Bewerbungsunterlagen deutlich macht,
- b) ein ausreichendes Interesse an der Durchführung der DBM oder des Turniers von den DBSV-Mitgliedern bekundet wird,
- c) die Bewerbung mindestens 7 Monate vor dem Austragungstermin beim DBSV eingereicht wird; andere Fristen sind in Ausnahmefällen möglich,

- d) die Rahmenordnung für die Durchführung von DBM und Turnieren Bestandteil der sportspezifischen Ausschreibung werden,
- e) der Antragsteller mit dem DBSV einen Ausrichtungsvertrag schließt, indem er sich insbesondere verpflichtet, das von den Teilnehmern an den DBSV zu zahlende DBSV-Teilnahmeentgelt einzuziehen und spätestens 14 Tage nach Zugang der Rechnung an den DBSV abzuführen (siehe Punkt 8 dieser Rahmenordnung),
- f) der Antragsteller die Zustimmung des DBSV zur Gesamtausschreibung erhält.

4. Pflichten des Ausrichters einer DBM oder eines Turniers:

- a) Der Ausrichter hat die alleinige Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der DBM oder des Turniers. Er trägt das Durchführungsrisiko.
- b) Der Ausrichter trägt ebenso das finanzielle Risiko der Veranstaltung. Er finanziert sich über Teilnehmergebühren und im Rahmen der Möglichkeiten gegebenenfalls auch über Sponsoreneinnahmen. Die Teilnehmergebühren sind in Absprache mit dem DBSV festzulegen, sie müssen die von den Teilnehmern zu zahlenden Teilnahmeentgelte (Ziffer 8) beinhalten.
- c) Der Ausrichter hat dem Präsidium des DBSV auf dessen Verlangen den Finanzierungsplan der Veranstaltung vorzulegen.
- d) Das DBSV-Präsidium kann eine für den Ausrichter verbindliche Vorlage für eine Ausschreibung einer DBM oder eines Turniers („Muster Ausschreibung“) festlegen.
- e) In der Ausschreibung ist eindeutig festzulegen, welche Spiel- bzw. Wettkampffregeln für die DBM oder das Turnier gelten. Soweit die Spielregeln der einschlägigen Fachverbände Anwendung finden, ist hierauf in der Ausschreibung deutlich hinzuweisen. Abweichungen sind möglich, wenn dadurch die besonderen Werte des Betriebssports (z.B. Verzicht auf Hochleistungs- und Spitzensport) besser berücksichtigt werden und die Chancengleichheit der teilnehmenden Mannschaften bzw. Betriebssportlerinnen und Betriebssportler erhöht wird. Auf diese Abweichungen ist in der Ausschreibung deutlich hinzuweisen.

Bei einer bestehenden entsprechenden DBSV-Spiel- bzw. Wettkampfordnung oder einer entsprechenden vom Präsidium beschlossenen DBSV-Richtlinie gilt diese für die DBM oder das Turnier. In der Ausschreibung ist darauf deutlich hinzuweisen.

- f) Die Ausschreibung muss weiter deutlich machen, dass jeglicher Versuch einer unphysiologischen Steigerung der Leistungsfähigkeit durch Anwendung einer Dopingsubstanz vor oder während einer DBM bzw. eines Turniers untersagt ist. Jeder Verstoß hiergegen führt zum Ausschluss vom Wettkampf und zur Aberkennung der erzielten Leistung. Weitergehende Maßnahmen behält sich der DBSV auf der Basis des Anti-Doping-Regelwerks der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA) vor.
- g) Es ist das Bestreben des DBSV, optimale Bedingungen bei der Durchführung von DBM'en und Turnieren zu sichern. Deshalb ist es erwünscht, dass der Ausrichter den Teilnehmern im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit einräumt, in einem Meinungs austausch Stärken und Schwächen der jeweils durchgeführten DBM oder des Turniers zu analysieren und dem DBSV gegebenenfalls Verbesserungsvorschläge einzureichen. Diese sind dem Landesbetriebssportverband in dessen Zuständigkeitsbereich die Veranstaltung stattfand, mitzuteilen, soweit dieser davon betroffen ist.

5. Mitwirkung des DBSV an der Ausrichtung einer DBM oder eines Turniers

- a) Der DBSV hat Erteilung der Berechtigung zur Ausrichtung einer DBM oder eines Turniers zu prüfen, ob die organisatorischen, finanziellen und sportinhaltlichen Voraussetzungen beim Antragsteller gegeben sind.
- b) Der DBSV informiert seine Mitglieder per Internet über die vorgesehenen DBM oder Turniere und übersendet ihnen rechtzeitig die vom jeweiligen Ausrichter zu erstellenden und mit dem DBSV abzustimmenden Ausschreibungsunterlagen per Mail, an die vom jeweiligen Mitglied zuletzt mitgeteilte Kontakt-Mail-Adresse, zur Weitergabe an die interessierten Teilnehmer.

- c) Soweit für den DBSV erkennbar ist, dass genügend Kapazitäten für eine Beteiligung an einer DBM oder einem Turnier vorhanden sind, kann er auch interessierten Betriebssportverbänden, Betriebssportvereinen und –gemeinschaften Informationen zu vorgesehenen DBM und Turnieren direkt zur Verfügung stellen.
- d) Unabhängig davon wird der DBSV alle wesentlichen Informationen und Ausschreibungsbedingungen zur DBM oder zum Turnier im Internet unter der Adresse www.betriebssport.net veröffentlichen.
- e) Der jeweilige Meister der DBM oder der Gewinner des Turniers und die beiden Nächstplatzierten erhalten vom DBSV jeweils eine Gold-, Silber- oder Bronzemedaille, die speziell für diese Veranstaltungen gefertigt werden. Bei Wettbewerben, die zur Verbesserung der Teilnehmerchancen in mehreren Klassen ausgetragen werden, können alle Gruppensieger gegebenenfalls Medaillen erhalten, dabei müssen jedoch aus Kostengründen mindestens 8 Teilnehmer zu einer Klasse zählen. Anderenfalls ist durch Zusammenlegen von Klassen diese Mindestzahl zu gewährleisten. Bei Mannschaftswettbewerben erhält jedes Mannschaftsmitglied eine Medaille. Die Anzahl der Medaillen soll in einer vernünftigen Relation zu den DBSV-Teilnahmeentgelten stehen. Die Medaillen sind spätestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin vom Ausrichter beim DBSV zu beantragen.
- f) Nach Möglichkeit wird der DBSV bei der Veranstaltung durch ein Präsidiumsmitglied oder einen Beauftragten vertreten.

6. Teilnahmeberechtigung

Den speziellen Ausschreibungsbedingungen sind **jeweils** die folgenden Bedingungen als Bestandteil hinzuzufügen:

a) Grundsätzliche Voraussetzungen

- Grundsätzlich sind Betriebssportvereine/-gemeinschaften bzw. deren Mitglieder teilnahmeberechtigt, die dem DBSV unmittelbar oder mittelbar angehören.
- Die teilnehmenden Betriebssportler müssen zum Zeitpunkt der DBM oder des Turniers mindestens seit drei Monaten spielberechtigtes Mitglied des entsprechenden Betriebssportverbandes oder der Betriebssportgemeinschaft/ Sportgemeinschaft sein. Dies ist durch Spielerpass des jeweiligen Verbandes oder durch schriftliche Bestätigung des zuständigen Verbandes oder dessen Pass-Stelle zu belegen. Bei schriftlicher Bestätigung ist der Nachweis nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweises des Betriebssportlers gültig.
- Als Ausnahme hiervon kommt eine "Schnupperteilnahme" von Nichtmitgliedern in Betracht. Diese ist bei einer erstmaligen Teilnahme der Person bzw. Mannschaft an einer DBM oder einem Turnier des DBSV möglich. Der jeweilige Betriebssportler bzw. die Mannschaft hat jedoch an den Ausrichter ein um 20% erhöhtes Teilnehmerentgelt zu zahlen. Diese "Schnupperteilnahme" gilt für jede Sportart etc. gesondert.

Weitere begründete Ausnahmen können vom DBSV-Präsidium im Einzelfall zugelassen werden, wobei die oben festgelegte Erhöhung des Teilnehmerentgelts entsprechend Anwendung findet.

- Die Teilnehmer müssen sich in der Anmeldung der Satzung und den Ordnungen, insbesondere dieser Rahmenordnung und den in der Ausschreibung enthaltenen Regelungen ausdrücklich unterwerfen.
- Betriebssport ist seinem Wesen gemäß nicht auf die Erzielung von Höchstleistungen ausgerichtet (s. Ziffer 1 d). Deshalb dürfen grundsätzlich Hochleistungssportler, wie es bei aktiven Vereinssportlern in der Regel in den Bundesligen der Fall ist, nicht an DBM oder Turnieren teilnehmen. Ausnahmen regeln die spezifischen Ausschreibungsbedingungen für die jeweilige Sportart. Diese sind mit dem Präsidium des DBSV abzustimmen.
- An der Teilnahme interessierte Mannschaften oder Betriebssportler bewerben sich um eine Zulassung. Der Verband, dem die Mannschaft bzw. der Betriebssportler angehört, entscheidet, ob die Bewerbung in Ordnung geht und bestätigt dies durch Mitunterschrift der Anmeldung.
- Ein Verstoß gegen die Bestimmungen der Teilnahmeberechtigung führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb.

b) Spezielle Zulassungsbedingungen

- In Abhängigkeit von der jeweiligen Sportstättenkapazität wird für jede DBM und jedes Turnier sowohl bei Einzel- als auch bei Mannschaftswettbewerben die mögliche Teilnehmerzahl individuell vom Ausrichter festgelegt. Dabei soll der Ausrichter sicherstellen, dass der Titelverteidiger der letzten DBM bzw. des letzten Turniers in der entsprechenden Sportart einen Startplatz angeboten bekommt.
- Jedes ordentliche Mitglied des DBSV und die Landesverbände Mittelrhein, Niederrhein und Westfalen müssen aber pro ausgeschriebener DBM bzw. ausgeschriebenem Turnier jeweils mindestens 1 Teilnehmer bzw. 1 Mannschaft melden können.
- Bei dann verbleibender freier Restkapazität-wird die Teilnahme nach der Reihenfolge des Eingangs der Meldungen berücksichtigt.
- Eine optimale Nutzung der verfügbaren Sportstättenkapazitäten setzt voraus, dass die Verbände spätestens bis zu einem vom Ausrichter vorgegebenen Termin eine verbindliche Teilnehmerbestätigung gegenüber dem Ausrichter abgeben.
- Der DBSV schreibt nicht vor, wie die Teilnehmer an einer DBM oder einem Turnier zu ermitteln sind. Es bleibt den Verbänden vorbehalten, wie sie ein vorgegebenes Kontingent beschicken. Diese Regelung bietet den Verbänden die Chance, bereits im Vorfeld zu einer DBM oder eines Turniers attraktive Wettbewerbe zur Ermittlung der Teilnehmer durchzuführen.
- Der DBSV kann auf Antrag Qualifikationsturniere ausrichten lassen, wenn dadurch die Durchführung der DBM oder des Turniers organisatorisch deutlich erleichtert wird. Für die Ausrichtung eines Qualifikationsturniers hat der jeweilige Ausrichter dem DBSV eine vom Präsidium festzusetzende Gebühr zu entrichten. Für Qualifikationsturniere können vom Präsidium des DBSV gesonderte Richtlinien erlassen werden. Im Übrigen gelten die Regelungen dieser Rahmenordnung für Qualifikationsturniere entsprechend.

c) Sportversicherung

Der DBSV hat im Rahmen seiner Verbandshaftpflichtversicherung diese Veranstaltungen versichert. Mitversichert ist in diesem Rahmen auch die gesetzliche Haftpflicht der vom DBSV beauftragten Ausrichters für den Fall, dass diese für diese Tätigkeit keinen eigenen Versicherungsschutz genießen.

Die Teilnehmer an DBM und Turnieren haben sich gegen Sportunfälle und Haftpflichtansprüche selbst zu versichern. Diese Verpflichtung haben die entsendenden Betriebssportvereine/-gemeinschaften eigenverantwortlich zu gewährleisten. Die Teilnehmer sind darauf in der Ausschreibung hinzuweisen.

7. Sponsoring

- Der DBSV als Veranstalter der DBM'en bzw. Turniere ist berechtigt, im Zusammenhang mit diesen Veranstaltungen Sponsoren einzuwerben, um über entsprechende Verträge Zahlungen oder Sachleistungen von Unternehmen, sowohl zur Mitfinanzierung der Kosten für die Durchführung der Veranstaltungen als auch für Zwecke der Förderung des allgemeinen Betriebsportes entgegennehmen zu können.
- Der DBSV ist insbesondere befugt einem Haupt- oder Titelsponsoren das Recht auf Nutzung des Titels der jeweiligen Veranstaltung gegen Entgelt einzuräumen. Der jeweilige Ausrichter hat die vom DBSV eingeworbenen Sponsoren in seinen Veröffentlichungen zur Veranstaltung namentlich zu übernehmen.
- Der Ausrichter kann weitere Sponsoren einwerben, die als Co-Sponsoren zu veröffentlichen sind.
- Die aus den Sponsorenverträgen zufließenden Gelder oder Sachleistungen stehen der jeweils einwerbenden Organisation zu. Über die Verwendung der Zuwendungen von „DBSV-Sponsoren“ entscheidet der DBSV.

8. Startgebühren und DBSV-Teilnahmeentgelt

- a) Die Durchführung von DBM'en und Turnieren ist ein zusätzliches Sportangebot an die Mitgliedsverbände. Vorrangige Aufgabe des DBSV bleibt die Förderung des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssportes. Da der Wettkampf jedoch für viele einen besonderen Anreiz zur sportlichen

Aktivität bildet, hat der DBSV seinen Mitgliedern die Möglichkeit geschaffen, den Titel eines Deutschen Betriebssport-Meisters bzw. eines Turniersiegers zu erringen. Der DBSV will damit gleichzeitig Chancen zur Gewinnung neuer Mitglieder wahrnehmen und mit dem neuen Sportangebot insgesamt das Image des organisierten Betriebssportes verbessern.

Die Einführung von DBM darf jedoch den DBSV im Hinblick auf seine vorrangigen Aufgaben kostenmäßig nicht zusätzlich belasten. Das Präsidium des DBSV hat deshalb in seiner Sitzung am 10.08.2002 beschlossen, daß bei individuellen Sportarten jeder an der DBM teilnehmende Betriebssportler ein DBSV-Teilnahmeentgelt zu zahlen hat. Das DBSV-Teilnahmeentgelt pro medaillenausgezeichnetem Wettbewerb (siehe auch Ziffer 5 e) wird vom DBSV-Präsidium festgelegt. In Sportarten, in denen ein Teilnehmer in mehreren Wettbewerben startet (z.B. Tischtennis bei getrennter Wertung im Einzel, Doppel, Mixed und Mannschaft), ist das DBSV-Teilnahmeentgelt pro Start zu entrichten. Bei Mehrfachstart kann also für einen Teilnehmer auch ein mehrfaches des DBSV-Teilnahmeentgelts anfallen.

Bei Mannschaftswettbewerben wird pro Mannschaftsmitglied der gleiche Betrag erhoben, wobei vom DBSV-Präsidium eine Pauschalgebühr auf der Grundlage der für die Sportart üblichen Mannschaftsstärke (Stammspieler zuzüglich Auswechselspieler) ermittelt und berechnet werden kann. Die Anzahl der Sieger- und Platzierten-Medaillen ist mit der zugrunde gelegten Mannschaftsstärke identisch (es erhalten auch die Auswechsel- und Reservespieler bei entsprechender Platzierung der Mannschaft eine Medaille).

Das DBSV-Teilnahmeentgelt wird zur Bestreitung der Kosten des DBSV im Zusammenhang mit den DBM'en und Turnieren benötigt (z. B. Medaillen für Sieger und Platzierte; Fertigung, Veröffentlichung und Versand von Ausschreibungsunterlagen; PR-Arbeit; Vertretung des DBSV bei den Veranstaltungen u. dergl.). Eine Finanzierung dieser Ausgaben aus den Mitgliedsbeiträgen ist nicht möglich, da diese ausschließlich der Förderung des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssportes vorbehalten bleiben.

Etwaige Überschüsse aus den DBSV-Teilnahmeentgelten werden zur Finanzierung der gemeinnützigen Kernaufgaben des DBSV verwandt.

- b) Um sicherzustellen, dass die in Ziffer 8a aufgeführten Finanzierungsgrundsätze eingehalten werden, hat der Ausrichter vor Bestellung der Medaillen (Ziffer 5 e) die voraussichtliche Zahl der Teilnehmer bzw. Mannschaften pro Wett-kampfstart dem DBSV bekannt zu geben.

Unmittelbar nach Meldeschluss für die jeweilige DBM bzw. das jeweilige Turnier ist dem DBSV die genaue Zahl der angemeldeten Mannschaften bzw. Einzelteilnehmer pro Wettbewerb zu melden. Diese Meldung ist Grundlage der vom DBSV dem Ausrichter zu erteilenden Rechnung über die vom Ausrichter bei den Teilnehmern für den DBSV erhobenen DBSV-Teilnahmeentgelte.

Der Ausrichter der DBM bzw. des Turniers ist verpflichtet, unabhängig von der Gesamtfinanzierung der Veranstaltung die von den Teilnehmern zu entrichtenden DBSV-Teilnahmeentgelte spätestens 14 Tage nach Zugang der Rechnung dem DBSV zu überweisen.

9. Sonstiges

- a) Die vorstehende Rahmenordnung kann durch Beschluss des DBSV-Präsidiums verändert werden, wenn dies im Interesse betriebssportlicher Zielsetzungen notwendig erscheint.
- b) Das Antragsverfahren mit seinen Mindestanforderungen ist im Interesse einer Vereinheitlichung formgebunden abzuwickeln. Die dafür nötigen Formulare werden dem Antragsteller (insbesondere auf der Internet-Seite www.Betriebssport.net) zur Verfügung gestellt.
- c) Die endgültigen Ausschreibungsunterlagen sollen den potentiellen teilnehmenden Mannschaften oder den Teilnehmern (innen) möglichst sechs Monate vor dem Austragungstermin vorliegen.

10. Inkrafttreten

Diese Rahmenordnung wurde gemäß § 14b der Verbandssatzung nach Anhörung der Mitglieder in der Sitzung des DBSV-Präsidiums am 23.09.2011 beschlossen und tritt nach § 14 Abs. 2 der Satzung am Tag ihrer Veröffentlichung unter www.Betriebssport.net in Kraft.

Die bisher geltenden Richtlinien verlieren mit gleichem Datum ihre Gültigkeit.

Anmeldung zur 15. Deutschen Betriebssport Meisterschaft im Tischtennis 17./18.08.2019 in Iserlohn

BSG/SG: _____

Landesverband: _____

Ansprechpartner: _____

Adresse: _____

Email/Rufnummer: _____

Teilnehmer: Vereinsspieler

Nr.	Vorname	Nachname	Geburts- datum	Einzel- klasse	Doppel- klasse	Doppel mit Nr.	3er Mix- Mannschaft	3er Mix mit Nr.	QTTR- Wert
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									

Falls Doppelpartner oder 3er Mannschaftspieler gesucht wird, bitte GES eintragen.

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

Anmeldung zur 15. Deutschen Betriebssport Meisterschaft im Tischtennis 17./18.08.2019 in Iserlohn

BSG/SG: _____

Landesverband: _____

Ansprechpartner: _____

Adresse: _____

Email/Rufnummer: _____

Teilnehmer: Nichtvereinsspieler

Nr.	Vorname	Nachname	Geburts- datum	Einzel- klasse	Doppel- klasse	Doppel mit Nr.	3er Mix- Mannschaft	3er Mix mit Nr.
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								

Falls Doppelpartner oder 3er Mannschaftspieler gesucht wird, bitte GES eintragen.

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

Hotelliste mit reservierten Zimmerkontingenten:

1) Hotel Vier Jahreszeiten, Seilerwald Str.10, 58636 Iserlohn

Tel: 02371-972-0

EZ: 70,00 € / Nacht inkl. Frühstück

DZ: 89,00 € / Nacht inkl. Frühstück

Dreibettzimmer: 116,00 € / Nacht inkl. Frühstück

Abrufkontingent bis zum 04.07.2019 Stichwort „Tischtennis“

2) Stadt Hotel Iserlohn, Theodor-Heuss-Ring 54, 58638 Iserlohn,

Tel: 02371-159790

EZ: 79,00 € / Nacht inkl. Frühstück

DZ: 102,00 € / Nacht inkl. Frühstück

Abrufkontingent bis zum 04.07.2019 Stichwort „Tischtennis“

3) Hotel Engelbert, Poth 4, 58638 Iserlohn,

Tel: 02371-12345

EZ: 72,00 € / Nacht inkl. Frühstück

DZ: 105,00 € / Nacht inkl. Frühstück

Abrufkontingent bis zum 06.07.2019 Stichwort „Tischtennis“